

seit 2018 gemeinsam

Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde

Rengsdorf-Waldbreitbach

EIN STARKES STÜCK WESTERWALD AN AUBACH UND WIED

JUBILÄUMSFEIER

75 Jahre Bezirk Wied

150 Jahre
Schützen Niederbreitbach



Samstag, 31. Oktober 2026



Einlass: 18:00 Uhr



Schirmherr: Pierre Fischer, Verbandsbürgermeister



Festkommers: ab 19:00 Uhr



Anschließend: Gemütlicher Abend mit Liveband



Ort: Dorfgemeinschaftshaus Niederbreitbach

Glaube Sitte Heimat

NOTRUF UND BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notrufe

Polizei Tel.: 110
 Feuerwehr Tel.: 112
 Rettungsdienst/Notarzt Tel.: 112
 Krankentransport Tel.: 19 222
 Polizeiinspektion
 Straßenhaus Tel.: 02634/95 20
 Giftnotruf Tel.: 06131 / 19 240
 Kinder- und Jugendtelefon
 im Landkreis Neuwied 0800/111 03 33
 (kostenlos)
 Frauennotruf Neuwied Tel.: 02631/9478906
 oder per E-Mail . neuwied@notruf-westerburg.de

Bereitschaftsdienste

(alle Angaben ohne Gewähr)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116117 (ohne Vorwahl, kostenfrei)

Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxis im Marienhaus Klinikum St. Elisabeth

Friedrich-Ebert-Str. 59, 56564 Neuwied

Montag + Dienstag Geschlossen

Mittwoch 14:00–22:00

Donnerstag Geschlossen

Freitag 16:00–22:00

Samstag 09:00–22:00

Sonntag 09:00–22:00

Bei akuten lebensbedrohlichen Notfällen, wie starken Herzbeschwerden, Bewusstlosigkeit oder schweren Verbrennungen, muss direkt der Rettungsdienst unter der Nummer 112 angefordert werden.

Kinderärztliche

Bereitschaftsdienstzentrale Neuwied
 am Elisabeth-Krankenhaus in Neuwied

Wochenende

und mittwochs 02631 / 821 030

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Einheitliche Notrufnummer: 0180 5040308
 (zu den üblichen Telefonarifen)

Ansage des Notfalldienstes zu folgenden Zeiten:

Fr. 14.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 Uhr - Mo. 8.00 Uhr,
 Mi. 14.00 Uhr - 18.00 Uhr. An Feiertagen 8.00 Uhr
 bis zum nachfolgenden Tag 8.00 Uhr. An Feiertagen
 mit Brückentagen von Do. 8.00 Uhr - Sa. 8.00 Uhr.
 Weitere Informationen können Sie unter
 www.bzk-koblenz.de nachlesen.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst:

Einheitliche augenärztliche Notrufnummer für
 den Kreis Neuwied: 0180 5112060

Apotheken

Notdienst der Apotheken unter 0 800 002 283 3
 (vom Festnetz) und 22 833 (vom Handy)

Unter diesen Telefonnummern werden Ihnen je-
 derzeit die nächstgelegenen dienstbereiten Apo-
 theken angesagt.

Den Notdienst können Sie auch im Internet ab-
 rufen unter:

1.) www.lak-rlp.de nach Eingabe der Postleitzahl (PLZ) Ihres Standortes werden die umliegenden dienstbereiten Apotheken angezeigt.

2.) www.apotheken.de nach Eingabe Notdienst „suchen“ und Angabe der PLZ werden die dienstbereiten Apotheken angezeigt.

Pflegestützpunkte in der VG Rengsdorf-Waldbreitbach

In allen Fragen rund um die Pflege und Pflegeversicherung

Termin nur nach telefonischer Absprache

Für die ehemalige VG Waldbreitbach

Pflegestützpunkt Asbach

Hospitalstraße 8, 53567 Asbach

Bettina Höcker, Sarah Berger Tel. 02683 – 94 77-184

Tina Kutzner Tel. 02683 – 94 77-186

Für die ehemalige VG Rengsdorf

Pflegestützpunkt Puderbach

Barentoner Straße 2, 56305 Puderbach

Achim Krokowski Tel. 02684 – 850-178

Sabine Grimm Tel. 02684 – 850-170

Sozialstation Straßenhaus Tel. 02634/42 10

Wasserversorgung - Verbandsgemeindewerke

Für den Versorgungsbereich: Anhausen, Bonefeld, Hardert, Kurtscheid, Meinborn, Oberhonnefeld-Gierend, Oberraden, Rengsdorf, Rüschel, Straßenhaus und Thalhausen

während der Dienstzeit 02634/61-520

nach Dienstschluss 0171/3893635

Für den Versorgungsbereich: Datzeroth, Niederbreitbach, Hausen, Waldbreitbach und Roßbach Handy 0175-2021648

Für den Versorgungsbereich: Breitscheid, Ehscheid, Hümmerich und Melsbach
 Kreiswasserwerk Neuwied (Stadtwerke)

..... 02631/850

Abwasserbeseitigung -

Verbandsgemeindewerke

Für den Versorgungsbereich: Anhausen, Bonefeld, Ehscheid, Hardert, Hümmerich, Kurtscheid, Meinborn, Melsbach, Oberhonnefeld-Gierend, Oberraden, Rengsdorf, Rüschel, Straßenhaus und Thalhausen

während der Dienstzeit 02634/61-525

nach Dienstschluss 0171/7597500

Für den Versorgungsbereich: Breitscheid, Datzeroth, Niederbreitbach, Hausen, Waldbreitbach und Roßbach, Handy: 0175/2022802

Entstörungsdienste

Gasversorgung

Melsbach, Stadtwerke Neuwied ... 02631/850
 Entstördienst bei Notfällen und technischen Störungen

Erdgasversorgung

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG
 ein Unternehmen der evm-Gruppe
 0261/2999-55

Stromversorgung

Alle Ortsgemeinden außer Melsbach:

Stromversorgung
 (kostenfreie Rufnummer)

..... 0800 / 79 62 787

Einspeisung 069 / 80 88 - 00 21

Kundenhotline
 (kostenfreie Rufnummer)

..... 0800 / 47 47 488

Kabel-TV/Internet KEVAG

Telekom GmbH 0261/20162-222

Verbandsgemeindeverwaltung

Westerwaldstraße 32 - 34,

56579 Rengsdorf

oder Postfach 1141,

56576 Rengsdorf

Tel. 02634/610,

Fax. 02634/61 119

E-Mail: info@vg-rw.de

E-Mail Bürgerbüro: buergerbuero.rengsdorf@vg-rw.de

E-Mail VG-Kasse: vg-kasse@vg-rw.de

Internet: www.rengsdorf-waldbreitbach.de

Dienstzeiten der Verbandsgemeindeverwaltung Rengsdorf-Waldbreitbach

Montag bis Freitag . von 08.00 - 12.00 Uhr

Montag und Dienstag von 13.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag von 13.00 - 18.00 Uhr

Verwaltungsstelle Waldbreitbach

Neuwieder Straße 28,

56588 Waldbreitbach,

Tel.: 02634 / 61-124

E-Mail Bürgerbüro Waldbreitbach

buergerbuero.waldbreitbach@vg-rw.de

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag . von 08.00 - 12.00 Uhr

Montag von 14.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag von 14.00 - 18.00 Uhr

Nebenstelle Anhausen:

Dienstag von 13.30 - 16.30 Uhr

Tel. 02634/61-428

Öffnungszeiten Tourist-Information in Rengsdorf

Siehe Dienstzeiten der
 Verbandsgemeindeverwaltung

Öffnungszeiten Tourist-Information in Waldbreitbach

Siehe Rubrik: Aktuelles vom Touristik-Verband Wiedtal e.V.

Öffnungszeiten der Bücherei in Rengsdorf

(Tel. 02634/61-118)

Montag von 08.00 - 12.00 Uhr

..... von 13.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag von 08.00 - 12.00 Uhr

..... von 13.00 - 16.30 Uhr

Freitag von 08.00 - 12.00 Uhr

Sprechstunden

Bürgermeister Pierre Fischer

Während der regulären Dienstzeit
 nach Vereinbarung 02634/61-102

Polizeibezirksbeamte

Sprechzeiten im Büro in Rengsdorf
 finden derzeit nicht statt. Der Bezirks-
 beamte Florian Stähler ist bei der PI
 Straßenhaus erreichbar. Terminverein-
 barung unter Tel.: 02634/952-250.

Sprechzeiten im Büro in Waldbreitbach,
 Bezirksbeamter Florian Stähler,
 NUR nach Terminvereinbarung unter
 Tel. 02634/952-250
 (donnerstags von 09.00 bis 17.00 Uhr/
 Tel. in Waldbreitbach 02634/61-434).

Flüchtlingskoordinatorin

Georginah Nussbaumer

Sprechzeiten jeden Donnerstag von 10.30 bis
 11.30 Uhr im Bürgerbüro Waldbreitbach oder
 nach vorheriger Absprache,
 Telefon: 02634/61-433

Schiedsgerichtsbezirke im Bereich der Verbandsgemeinde

Rengsdorf-Waldbreitbach

Schiedsgerichtsbezirk für die Ortsgemeinden
 Bonefeld, Ehscheid, Hardert, Kurtscheid,
 Melsbach und Rengsdorf:

Dr. Martin Schilling,

Im Schauinsland 33,

56579 Rengsdorf

Tel. 02634/8867

E-Mail: martin.g.schilling@web.de

Schiedsgerichtsbezirk für die Ortsgemein-
 den Anhausen, Meinborn, Rüschel,
 Thalhausen, Hümmerich, Oberhonnefeld-
 Gierend, Oberraden und Straßenhaus:

Martina Reupke,

Breite Straße 20,

56579 Hardert

Tel. 02634/2728

E-Mail: bemareupke@t-online.de

Schiedsgerichtsbezirk für die Ortsgemeinden
 Breitscheid, Datzeroth, Hausen, Nieder-
 breitbach, Roßbach und Waldbreitbach:

Rolf-Hans Coers, Roßbacher Straße 17a,

53547 Breitscheid

Tel. 02638/949444

Sicherheitsberater für Seniorinnen und Senioren (SfS)

Joachim Noll

Mobil 0176 95569007

E-Mail SfS.RW@t-online.de

Ulrich Schmitz

Mobil 0151 53831045

E-Mail sicher-mit-uli@t-online.de

oder über die Verwaltung per E-Mail:

ordnungsamt@vg-rw.de

Gleichstellungsbeauftragte der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach

Heike Kurz

Telefon 02634 / 61-103

Telefax 02634 / 61-119

E-Mail gleichstellungsbeauftragte@vg-rw.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

**JUGEND-
AUSSCHUSS-
VERSTÄRKUNG
RENGSDORF-WALDBREITBACH**



indoor POOLPARTY

IM WIEDTALBAD
MIT LIVE DJ

WANN? 21. November 2026
START: 18:00 Uhr
ENDE: 22:00 Uhr

*kostenloser Eintritt
bis 21 Jahre*



RW

Bürgerbus in der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach

Bürger fahren Bürger



Ehrenamtliche Fahrer/innen
fahren Sie zu ...

- Apotheken
- Ärzten
- Physio
- Einkäufen
- Besuchen und vieles mehr

Sie werden zu Hause abgeholt
und wieder zurück gefahren.



**Für Bürger/innen aus dem
Rengsdorfer Land und Kirchspiel Anhausen**

**Telefondienst – Anmeldung der Fahrten
montags in der Zeit von 13:30 – 15:30 Uhr**
**Fahrdienst
Dienstag / Mittwoch / Donnerstag
von 08:00 – 16:00 Uhr**



Für Bürger/innen aus dem Wiedtal

**Telefondienst – Anmeldung der Fahrten
montags in der Zeit von 10:00 – 11:30 Uhr**
**Fahrdienst
Dienstag / Donnerstag von 08:30 – 16:30 Uhr**

**Nehmen Sie das kostenlose Angebot an
und melden sich unter 0 26 34 / 61-600**

Bonefelder WEIHNACHTS MARKT

12. | Dezember
ab 14 Uhr Baumversteigerung
ab 15 Uhr Markt
Alte Schule Bonefeld

Du liebst Handarbeit, Selbstgemachtes
oder kleine schöne Dinge?

Dann mach mit!

Wir suchen liebevolle, kreative Menschen,
die unseren Dorf-Weihnachtsmarkt mit
ihren Ideen bereichern möchten – ob
Strickwaren, Marmelade, Deko oder
Kunsthandwerk.

Melde dich gerne, wenn du einen Stand
anbieten möchtest.

Wir freuen uns auf dich!



Anmeldungen bitte
bis 15.11.2026 an
vanessa@bonefeld.de

Bürgerbus in der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach

Bürger fahren Bürger



Pilotprojekt

**Fahrten (Einkauf u.ä.)
immer freitags
im Kirchspiel Anhausen
und der näheren Umgebung
Start ab 5. Juni 2026**



**Für Bürger/innen aus dem
Kirchspiel Anhausen**

**Anmeldung der Fahrten
montags in der Zeit
von 13:30 – 15:30 Uhr**

**Fahrdienst
Freitag von 08:30 – 12:30 Uhr**



Verbandsgemeinde
Rengsdorf-Waldbreitbach
Ein STRASSEN-STRICH-VERKEHRSDIENST
AUF ANHAUSEN UND UMGEBUNG



Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Sabine Blasius
Telefon: 0 26 34 / 61-123
sabine.blasius@vg-rw.de

Veronika Steinebach
Telefon: 0 26 34 / 61-122
veronika.steinebach@vg-rw.de

**Nehmen Sie das kostenlose Angebot an
und melden sich unter 0 26 34 / 61-600**

Kappensause der Karnevalsgesellschaft Roßbach/Wied e.V.

Zur Eröffnung der kommenden Karnevals-session startet die KG am 08.11.2026 mit der Kappensause ab 11:11 Uhr in der Wiedhalle. Als besonderes Highlight wird DRUCKLUFT - die Karnevals-Brass-Party-Pop-Band die Karnevalisten begeistern.

Der Eintritt ist frei!

In der Session 2027 finden folgende karnevalistische Höhepunkte statt:

10.01.	10:11 Uhr	Tanzfrühschoppen
23.01.	20:11 Uhr	Maskenball - Eintritt frei
30.01.	19:11 Uhr	Hin und Jeck Sitzung
04.02.	15:11 Uhr	Möhnentag
06.02.	14:11 Uhr	Kindersause
07.02.	14:11 Uhr	Karnevalsumzug
09.02.	19:11 Uhr	Rappel für alle Jecken im Roßbacher Hof

Die KG Roßbach freut sich, mit euch allen zusammen zu feiern, und begrüßt herzlich mit einem dreifachen Roßbesch Helau!



Kappensause

Datum: 08.11.2026

Beginn: 11:11 Uhr

Ort: Wiedhalle

genießt die
fabelhafte
Unterhaltung
mit:

Eintritt frei

DRUCKLUFT

KI generiert

Scheunenboulter Niederraden



Bouleturniere im November:

Samstag,	07.11.26	Doublette Formée
Freitag,	13.11.26	Supermelée
Mittwoch,	18.11.26	Scheunen MiSH-MaSH
Freitag,	27.11.26	Supermelée

Alle Informationen, Ausschreibungen und Anmeldelinks findet man auf der Website www.hugo-cheval.de bei den Scheunenbouler unter „Turniere“ oder bei

petanque-online.de.

Auch für zielorientierte Trainingseinheiten steht die Anlage für Interessierte zur Verfügung.

Alle, die sich für das Boulespiel interessieren, sind gern eingeladen, sich vor Ort zu informieren und an den Wettbewerben teilzunehmen.

Infos gibt es auch gerne telefonisch unter: 02634 4966 oder 0160 91736899



Goldener Herbst in Oberhonnefeld-Gierend

Am 6.11.26 ab 17:00 im KuJu

Einladung

Gemütliches
Beisammensein zum
Herbstausklang
mit
Döppekuchen

Damit jeder seine Portion bekommt,
bitten wir um Döppekuchen
Vorbestellung bis zum 1. November.

Vorbestellung per e-mail an:
feuerwehrverein@oberhonnefeld.de

oder per WhatsApp an: 0151 75040822

KI generiert

AUS DER VERWALTUNG/ORTSGEMEINDE

VG RENGSDORF- WALDBREITBACH



■ Amtliche Bekanntmachungen online

Die Amtlichen Bekanntmachungen der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach und der Ortsgemeinden finden Sie auf der Homepage unter:
www.rengsdorf-waldbreitbach.de/aktuelles-mitteilungen/amtliche-bekanntmachungen/
 Zusätzlich werden Sie noch in schriftlicher Form im Amtsblatt veröffentlicht.

■ Schutz der Sonn- und Feiertage

- Feiertagsgesetz (LFtG) vom 15. Juli 1970 -

Nach den Vorschriften des Landesgesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage (Feiertagsgesetz - LFtG -) sind am

Allerheiligen, 01. November 2026

Volkstrauertag, 15. November 2026 und

Totensonntag, 22. November 2026,

alle der Unterhaltung dienenden öffentlichen Veranstaltungen und Darbietungen, die nicht dem Charakter des Feiertags angepasst sind, verboten. Öffentliche Tanzveranstaltungen sind an diesen Tagen jeweils ab 4.00 Uhr verboten.

Verstöße gegen das LFtG stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und können mit einer Geldbuße geahndet werden.

Rengsdorf, im Februar 2026

*Verbandsgemeindeverwaltung Rengsdorf - Waldbreitbach
 Pierre Fischer, Bürgermeister*

■ Fundtier

Eine getigerte Katze ist am 16.09.2026 in 56588 Waldbreitbach aufgefunden worden.



Der rechtmäßige Eigentümer möge sich bitte mit der Verbandsgemeindeverwaltung Rengsdorf-Waldbreitbach, Fundbüro, Frau Daun, Tel. 02634 / 61-410 in Verbindung setzen.

*Verbandsgemeindeverwaltung Rengsdorf-Waldbreitbach
 - als Fundbehörde -*

Wirtschaftsförderung im direkten Austausch

Besuch bei Meditech Vliesstoffe in Breitscheid

Im Rahmen der regelmäßigen Unternehmensbesuche hat Bürgermeister Pierre Fischer gemeinsam mit der Wirtschaftsförderin der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach, Sarah Brettnacher, das Unternehmen Meditech Vliesstoffe in Breitscheid besucht.

Im Gespräch mit Inhaber Marcus Pollmann und seiner Tochter Michelle Pollmann standen die Entwicklung des Unternehmens, die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sowie die Perspektiven des Standortes im Mittelpunkt. Meditech Vliesstoffe ist ein familiengeführtes mittelständisches Unternehmen mit Sitz in Breitscheid. Das Unternehmen wurde Mitte der 1990er-Jahre gegründet und hat sich auf die Herstellung von Filtervliesrollen für die industrielle Flüssigkeitsfiltration spezialisiert.

„Unsere familiengeführten mittelständischen Unternehmen sind ein wichtiger Bestandteil unseres Wirtschaftsstandortes. Sie schaffen und sichern Arbeitsplätze, investieren vor Ort und sind eng mit unserer Region verbunden. Deshalb ist mir der direkte Austausch mit unseren Betrieben besonders wichtig“, betont Bürgermeister Pierre Fischer.

Gemeinsam mit Wirtschaftsförderin Sarah Brettnacher möchte die Verbandsgemeinde den Kontakt zu den heimischen Unternehmen weiter intensivieren. Im persönlichen Austausch sollen frühzeitig Herausforderungen,

Entwicklungsmöglichkeiten und mögliche Unterstützungsbedarfe erkannt werden.

„Der persönliche Austausch mit den Unternehmen ist für unsere Arbeit besonders wertvoll. Nur wenn wir die konkreten Herausforderungen und Entwicklungsperspektiven vor Ort kennen, können wir gezielt unterstützen, Kontakte vermitteln und gute Rahmenbedingungen für weiteres Wachstum

schaffen“, so Wirtschaftsförderin Sarah Brettnacher.

Der Besuch bot zudem die Gelegenheit, einen unmittelbaren Einblick in das Unternehmen und seine Produktionsabläufe zu erhalten. Bürgermeister Pierre Fischer und Wirtschaftsförderin Sarah Brettnacher bedankten sich bei Marcus und Michelle Pollmann für den offenen Austausch und den interessanten Einblick in das Unternehmen.



ANHAUSEN



■ Dokumentation Workshop „Verkehr“ am 7. Oktober in Anhausen

Siehe Seite 7

EHLSCHEID



■ Ehlscheider Veranstaltungstermine der Seniorenbeauftragten und Wanderführerin Inge Horn

November 2026

Der nächste **Gesprächskreis** findet am Freitag, den 6. November um 15.00 Uhr im Haus des Gastes, Lesesaal, statt.

Offene Gesprächsrunde - Es gibt Kaffee und Kuchen. Jeder Teilnehmer bringt sich seine Tasse und Teller mit. Es wird ein Unkostenbeitrag erhoben.

Geführte Samstagswanderungen (Winterzeit):

- | | |
|--------------------|---|
| Termin: | 7. November 2026 - 13.30 Uhr |
| Treffpunkt: | Waldparkplatz Rengsdorf |
| Termin: | 14. November 2026 - 13.30 Uhr |
| Treffpunkt: | Parkplatz Birkenhof Bonefeld/Kurtscheid |
| Termin: | 21. November 2026 - 13.30 Uhr |
| Treffpunkt: | Parkplatz Ehlscheid - Haus des Gastes |
| Termin: | 28. November 2026 - 13.30 Uhr |
| Treffpunkt: | Parkplatz Schwimmbad Hausen |

Info, Leitung und Führung:

Inge Horn - (02634) 1875
Gemeindeverwaltung Ehlscheid - (02634) 2207

HARDERT



■ Bekanntmachung

Am Dienstag, dem 27.10.2026 findet um 19:30 Uhr eine öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Hardert für die Wahlperiode 2024 - 2029 im Dorfgemeinschaftshaus Hardert (großer Saal), Schulstraße 1, 56579 Hardert, statt.

Die Sitzung hat folgende Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Forstwirtschaftsplan und Holzpreise 2027; Beratung und Beschlussfassung
2. Weiteres Vorgehen Sanierung DGH (Alte Schule); Beratung und Beschlussfassung
3. Annahme von Spenden gemäß §94 Abs. 3 GemO
4. Mitteilungen/Verschiedenes
5. Einwohnerfragestunde

Ortsgemeinde Hardert
Hardert, 14.10.2026
Heiko Schlosser
- Ortsbürgermeister -

HEIMAT TO GO

Entdecke auch Deinen Ort!

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Neuwied e.V.

*Menschen.
Helfen.
Gemeinsam.*

ERSTE HILFE FRESH UP

Wissen auffrischen. Sicherheit gewinnen.

**Ein Notfall kommt oft unerwartet.
Wann war Ihr letzter Erste-Hilfe-Kurs?**

In unserem Erste-Hilfe-Fresh-up frischen Sie wichtige Kenntnisse auf und üben zentrale Maßnahmen für den Notfall – kompakt, praxisnah und verständlich.

Sonntag, 31. Januar 2027

10.00 bis 14.00 Uhr

Veranstaltungsort: Dorfgemeinschaftshaus

Teilnahmegebühr: 20 € pro Person

**Anmeldung per E-Mail an:
info@hardert.de**

*Gemeinsam für mehr Sicherheit
in unserer Region!*

Durchgeführt vom DRK Kreisverband Neuwied e.V.

HAUSEN / WIED



■ Stellenangebot Kindertagesstätte Pustebblume Hausen (Wied)

Siehe Seite 8

HÜMMERICH



■ Sankt Martins-Umzug in der Ortsgemeinde Hümmerich



Der diesjährige Sankt Martins-Umzug findet in der Ortsgemeinde Hümmerich am Montag, den 09.11.2026 statt. Treffpunkt ist am Dorfgemeinschaftshaus, wo um 17.00 Uhr die Sankt Martin-Geschichte vorgelesen wird. Der Martins-Umzug durch den Ort findet anschließend um 18.00 Uhr statt. Er führt vom Dorfgemeinschaftshaus über die Gartenstraße, Unterdorfstraße, Mühlenstraße, Friedrichstraße, Bismarckstraße, Höhenstraße zurück zum Dorfgemeinschaftshaus. Dort wird das Martinsfeuer entzündet und bei gemeinsamen Liedern gesungen.

Um das leibliche Wohl für die großen und kleinen Besucher kümmert sich in diesem Jahr der Sport Club Hümmerich. Die Begleitung und Sicherung des Zugweges übernimmt die freiwillige Feuerwehr Hümmerich, ebenso wie das Abbrennen des Martinsfeuers.

Die Ortsgemeinde lädt alle Kinder und MitbürgerInnen herzlich zum Beisammensein am Martinsfeuer ein.

Ortsgemeinde Hümmerich und SC Hümmerich

■ Dokumentation Workshop „Verkehr“

Dokumentation

Dorfmoderation in der OG Anhausen 660-24

Workshop „Verkehr“

07. Oktober 2026 ab 18.30 Uhr in Anhausen

(Treff im Dorfgemeinschaftshaus)



Teilnehmer:

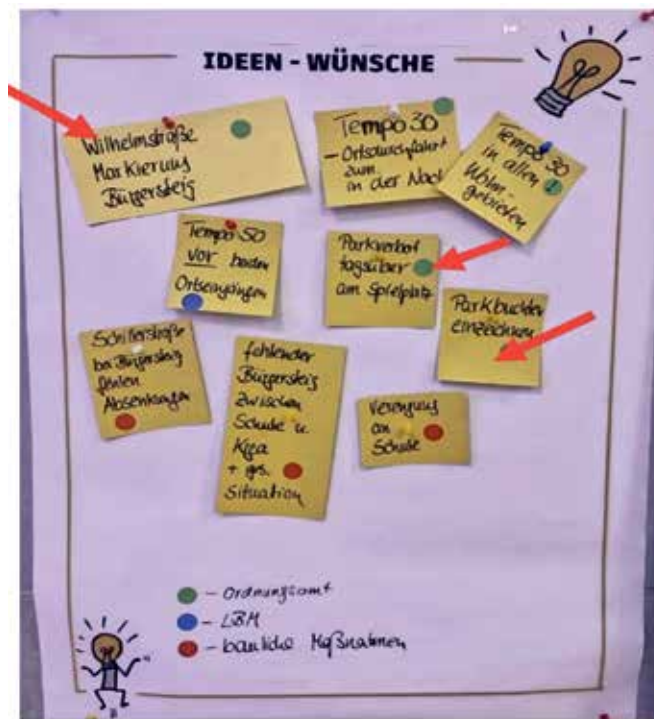
18 Menschen aus Anhausen

Kerstin Fischer, Planungsbüro Dittich

Verlauf der Veranstaltung

Begrüßung und Durchführung durch Kerstin Fischer:

Ausgehend von den Ergebnissen der Veranstaltung im März wurde heute folgende Punkte näher betrachtet:



- Was wird ans Ordnungsamt der VG Rengsdorf-Waldbreitbach herangetragen (grün)
- Was wird ans LBM herangetragen (blau)
- Was betrifft bauliche Maßnahmen (rot)

Information über zur Straßenraumgestaltung bei der Einzeichnung von Parkbuchten:

Erforderliche Maße für Planung und Anordnung von Parkplätzen entlang von Wohnstraßen

Für Personenkraftwagen in **Längsaufstellung** beträgt die **Breite** von Parkständen im Straßenraum neben einem Hochbord mit sich daran anschließender begehbarer Fläche

- **mindestens 2,00 m**
- **mindestens 2,50 m** neben Mauern/Brüstungen, o.ä.

Bei der **Länge** von Parkflächen im Straßenraum in Längsaufstellung ist laut den Vorgaben der Empfehlungen für Anlagen des ruhenden Verkehrs Ausgabe 2023 (EAR 23) lediglich der **Bedarf beim Rückwärtsfahren** zu berücksichtigen. Zum Rückwärtsfahren ist bei Parkflächen im Straßenraum in Längsaufstellung in der Regel eine **Parkstandlänge von 5,80 m** sowie eine **Fahrgassenbreite von 3,80 m** erforderlich.

Sowohl die vorgeschlagene Kennzeichnung der Parkflächen als auch eine ggf. erforderliche Beschilderung sind mit der VG (Ordnungsamt) abzustimmen.

Diskussion über die Lage in der Wilhelmstraße – Ergebnis:

- Mischverkehrsfläche ohne klare Orientierung von Bereichen für Fußgänger / Für PKW
- Fußgänger sind im Zweifel benachteiligt/gefährdet
- Insgesamt ist genug Raum für parkende Fahrzeuge vorhanden
- Mehr Ordnung durch Kennzeichnung von Parkflächen könnte helfen, dass Rettungswege zuverlässig frei bleiben

Vorschläge für die Kennzeichnung von Parkflächen werden erarbeitet:

(die Originalpläne liegen beim Ortsbürgermeister)



Wilhelmstraße



NEUORDNUNG

- Kennzeichnung und deutliche Abgrenzung der Gehwegbereiche
- Markierung von Stellplatzflächen

Mittelstraße

ORDNUNG SCHAFFEN

- Kennzeichnung von Parkverbot entlang des Kinderspielplatzes
- Markierung von Stellplatzflächen



Weiteres Vorgehen:

Der Ortsbürgermeister stellt die Arbeitsergebnisse bei der VG vor.

Workshop „Platz an der L258“ Ende November

Frau Fischer wird entsprechende Plangrundlagen mit, um gemeinsam ein Konzept für den Platz zu erarbeiten.

Zu berücksichtigen sind

- Begrünungsstreifen (mit Baumpflanzung) neben Bürgersteig entlang der L258
- Einfahrten
- Bedarf Stellplätze
- 2 barrierefreie Stellplätze
- teilweise Entsiegelung
- Container für Glas und Bekleidung

Gemeinderatsitzung 14.12.2026

Auf Wunsch kann den Anwesenden hier ein Zwischenstand der Dorfmoderation zusammenfassend präsentiert werden

PUSTEBLUME SUCHT DICH: Spring ein, wo kleine Wünsche groß werden!

Die kommunale Kindertagesstätte der Ortsgemeinde Hausen Wied sucht ab sofort eine

Pädagogische Fachkraft / Erzieherin (m/w/d)

als Krankheitsvertretung in Teilzeit mit 26,5 Wochenstunden
befristet bis zur Rückkehr der zu vertretenden Fachkraft, ggf. mit der Möglichkeit zur Übernahme



Das erwartet dich

- Du begleitest Kinder in ihrer Entwicklung und gestaltest den Kita-Alltag aktiv mit.
- Du planst und setzt pädagogische Angebote um, drinnen wie draußen.
- Du arbeitest vertrauensvoll mit den Eltern zusammen.
- Du bringst deine Ideen in unser Team ein.

Neugierig geworden?

Dann freue dich auf uns und bewirb dich schnellstmöglich bei:

Kindertagesstätte Pustebume Hausen / Wied
z.Hd. Sandra Käseberg-Baum
E-Mail: leitung@kita-hausen-wied.de

Das bringst du mit

- Eine Ausbildung als staatlich anerkannte/r Erzieher/in oder eine vergleichbare Qualifikation.
- Freude an der Arbeit mit Kindern, Einfühlungsvermögen und Verlässlichkeit.
- Teamgeist und Flexibilität, gerade für einen schnellen Start.

Das bieten wir dir

- Vergütung nach TVöD-SuE
- Einen sofortigen Einstieg in ein wertschätzendes Team mit kurzen Wegen
- Die Möglichkeit zur Übernahme bei passender Perspektive
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Für Rückfragen oder ein Kennenlernen in der Kita erreichst du uns unter 02638 / 6910.



KINDERTAGESSTÄTTE
PUSTEBLUME
HAUSEN (WIED)

MEINBORN



Mitglieder des Ortsgemeinderates Melsbach, die dem Ausschuss nicht angehören, können gem. § 46 Abs. 4 GemO auch an der nicht-öffentlichen Sitzung als Zuhörer teilnehmen. Dies gilt ebenfalls für stellvertretende Ausschussmitglieder, sofern sie das gewählte Mitglied nicht in der o.a. Sitzung vertreten.

Ortsgemeinde Melsbach
Melsbach, 16.10.2026
Holger Klein, Ortsbürgermeister

■ Urlaubsvertretung Ortsbürgermeister

In der Zeit vom 29.10. - 15.11. 2026 wird Ortsbürgermeister Blasius durch die 1. Beigeordnete Ariane Kern vertreten.
Frau Kern ist unter der Rufnummer 02639/1345 erreichbar.

MELSBACH



■ Bekanntmachung

Am Montag, dem 26.10.2026 findet um 19:00 Uhr eine öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Hauptausschusses der Ortsgemeinde Melsbach für die Wahlperiode 2024 - 2029 im Bürgerhaus Melsbach, Mittelstraße (an der Turnhalle), 56581 Melsbach, statt.
Die Sitzung hat folgende Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Informationen des Ortsbürgermeisters
2. Bekanntgabe von Eilentscheidungen gem. §48 GemO
3. Kreisabfallwirtschaft Astsammelplätze; Modulare Beschilderung Eingang
4. Forstwirtschaft; Festlegung der Brennholzpreise ab 2026
5. Vermietung Gemeindeobjekte (Bürgerhaus, Waldfestplatz, Grillhütte); Anpassung der Mietgebühren
6. Haushaltsplanung 2026; Vorschlagsliste in Vorbereitung der Haushaltsplanung
7. Blick auf die restlichen Veranstaltungen in 2026
8. Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil:

9. Informationen des Ortsbürgermeisters
10. Personalangelegenheiten
11. Verschiedenes

Öffentlicher Teil:

12. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Bin ich für den Notfall gerüstet? (keine Frage des Alters!)

Was ist, wenn...

...zu Hause ein Notfall eintritt und der Notarzt gerufen werden muss; ich selbst oder mein Partner aber nicht in der Lage ist, für die Erstbehandlung notwendige medizinische Auskunft zu geben?

Alle relevanten Gesundheitsdaten, verpackt in der **Notfalldose** und an einem Ort platziert, den der Notarzt direkt findet, **kann mein Leben retten.**

Aber auch der **Notfallordner** enthält eine **Mappe**, die dem Notarzt ins Krankenhaus mitgegeben werden kann.

Darüber hinaus enthält der Notfallordner alle wichtigen Daten, die in geordneter Form mir und meinen Familienangehörigen Fragen wichtiger Lebensbereiche beantworten.



NEUGIERIG?

Notfallordner, Notfallmappe und Notfalldose

zu beziehen über



Verbandsgemeinde
Rengsdorf-Waldbreitbach



und
Seniorenbeauftragte
vor Ort

OBERHONNEFELD- GIEREND



Einladung zur Auftaktveranstaltung

Dorfmoderation Dorferneuerung



Oberhonnefeld-Gierend



29. Oktober 2026, 19:00 Uhr
Kultur- und Jugendzentrum
Gierenderhöhe, Über dem Stellweg 7

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger aus
Oberhonnefeld, Gierend und Gierenderhöhe jeden Alters
sowie Gruppen und Vereine sind herzlich eingeladen.

Gemeinsam für unsere Gemeinde!

Oberhonnefeld-
Gierend aktiv
gestalten.

Unsere Heimat.
Unsere Zukunft.

Unser Dorf. Unsere Ideen.
Unsere Zukunft.

Wie soll unser Ort in Zukunft aussehen?
Und wie wollen wir hier miteinander
leben?

Mit der so genannten Dorfmoderation
beginnt ein gemeinsamer Prozess, bei
dem Ihre Ideen, Wünsche und
Erfahrungen zählen.

Was macht unser Dorf lebenswert? Was
fehlt? Was wünschen wir uns für die
Zukunft? Und welche Ideen können wir
gemeinsam Wirklichkeit werden lassen?
Ob jung oder alt, schon lange hier zu
Hause oder erst seit Kurzem:
Jede Perspektive ist wichtig.

Das erwartet Sie an diesem Abend:

- ✓ Wir sprechen über Oberhonnefeld-
Gierend und die bevorstehende
Dorfmoderation (Inhalt und Ablauf).
- ✓ Es gibt Infos über die Dorferneuerung.
- ✓ Wir sitzen bei Kaltgetränken und Würstchen
gemütlich zusammen und tauschen uns aus.



Es freuen sich auf Sie:

Die Ortsgemeinde Oberhonnefeld-Gierend und die
Dorfmoderatorin Kerstin Fischer vom Planungsbüro
Dittrich GmbH & Co.KG in Neustadt / Wied.

■ Öffentlicher Teil der Niederschrift über die 19. Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Oberhonnefeld-Gierend am 24.09.2026

1. Einführung eines Jahresvertrags für Fahrbahnreparaturen und Kleinaufträge im Tiefbau

a) Sachverhalt:

Im Bereich der Unterhaltung der Gemeindestraßen sowie bei kleineren Tiefbaumaßnahmen fallen regelmäßig Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten an, die zeitnah und fachgerecht ausgeführt werden müssen.

Bislang wurden diese Arbeiten teilweise durch den Bauhof der Verbandsgemeinde erledigt. Leistungen, die dort nicht erbracht werden konnten, mussten im Einzelfall an externe Fachfirmen vergeben werden. Die bisherigen Erfahrungen zeigen, dass dieses Vorgehen sowohl aus wirtschaftlicher als auch aus organisatorischer Sicht mit Nachteilen verbunden ist. Insbesondere führen zahlreiche Einzelvergaben zu einem erhöhten Verwaltungsaufwand, längeren Bearbeitungszeiten und teilweise höheren Kosten. Darüber hinaus erfordern viele Arbeiten spezielles Fachwissen sowie eine entsprechende technische Ausstattung.

Die Verbandsgemeindeverwaltung beabsichtigt daher, einen mehrjährigen Rahmenvertrag für Fahrbahnreparaturen und kleinere Tiefbaumaßnahmen auszuschreiben. Ziel ist es, regelmäßig anfallende Leistungen zu bündeln und für mehrere Jahre verbindliche Einheitspreise zu vereinbaren. Die teilnehmenden Ortsgemeinden können die vereinbarten Leistungen bei Bedarf unkompliziert abrufen.

Der Rahmenvertrag soll unter anderem folgende Leistungen umfassen:

- Fahrbahn- und Schlaglochreparaturen,
- Pflasterarbeiten,
- Aufstellen, Erneuern und Reparieren von Verkehrszeichen,
- Reparatur und Neubau von Sinkkästen,
- Bordsteinabsenkungen,
- Sanierung von Wirtschafts- und Feldwegen,
- sonstige kleinere Tiefbau- und Instandsetzungsarbeiten.

Die Aufzählung ist nicht abschließend.

Die Teilnahme am Rahmenvertrag begründet keine Verpflichtung, Leistungen tatsächlich abzurufen. Arbeiten können weiterhin – soweit möglich und wirtschaftlich sinnvoll – durch eigenes Personal oder auf anderem Wege ausgeführt werden. Der Rahmenvertrag stellt vielmehr eine zusätzliche Möglichkeit dar, erforderliche Leistungen ohne erneutes Vergabeverfahren zu beauftragen.

Zusätzliche Haushaltsmittel sind für die Teilnahme am Rahmenvertrag nicht erforderlich. Die Finanzierung erfolgt im Bedarfsfall aus den im jeweiligen Haushalt veranschlagten Mitteln für die Unterhaltung der Gemeindestraßen.

Durch die Bündelung der Ausschreibung werden eine Vereinfachung der Verwaltungsabläufe, eine Reduzierung des Vergabeaufwandes, eine schnellere Beauftragung von Reparaturmaßnahmen sowie wirtschaftliche Vorteile durch einheitliche Ausschreibungskonditionen erwartet.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Teilnahme der Ortsgemeinde Oberhonnefeld-Gierend an dem von der Verbandsgemeindeverwaltung durchzuführenden Rahmenvertrag für Fahrbahnreparaturen und kleinere Tiefbaumaßnahmen.

Die Verbandsgemeindeverwaltung wird beauftragt, die erforderliche Ausschreibung für die teilnehmende Ortsgemeinde durchzuführen und den Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot zu erteilen. Sofern das Zuschlagskriterium ausschließlich der Preis ist, erfolgt die Vergabe an den Mindestbietenden.

Die Inanspruchnahme der Leistungen erfolgt im Bedarfsfall und im Rahmen der jeweils im Haushalt bereitgestellten Mittel. Eine Verpflichtung zur Beauftragung einzelner Leistungen entsteht durch die Teilnahme am Rahmenvertrag nicht.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

2. Erlass einer Veränderungssperre für das Plangebiet „Rhein-Wied-Straße/Hauptstraße“

a) Sachverhalt:

Die Ortsgemeinde hat in 2021 entschieden den Bereich einer Teilfläche in der Ortsgemeinde planungsrechtlich zu erfassen. Die Ortsge-

meinde hat für den nachstehend dargestellten Bereich einen entsprechenden Beschluss zur Aufstellung eines Bebauungsplanes gefasst. Zur Planungssicherheit wurde auch in 2021 eine Veränderungssperre erlassen. Auf Grund der Abstimmung des Planungsrechtes durch eingereichte Bauanträge des Vorhabenträgers war die Ortsgemeinde der Auffassung die Erforderlichkeit der Veränderungssperre sei entbehrlich. Aus diesem Grund wurde an der Ausfertigung der Satzung nicht festgehalten. Auf Grund der Situation im Plangebiet „Rhein-Wied-Straße/Hauptstraße“ hat sich die ursprüngliche Auffassung der Ortsgemeinde geändert. Aus Sicht der Gemeinde wird die Erforderlichkeit einer Bauleitplanung nunmehr erkannt. Zur Sicherung der Bauleitplanung wurden durch die Ortsgemeinde bereits Maßnahmen nach § 15 BauGB eingeleitet. Zur Rechtssicherheit der Satzung möchte man diese nochmals neu beschließen und bekannt geben.

Beschluss:

Der Gemeinderat fasst den Satzungsbeschluss zur Veränderungssperre für den Geltungsbereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes „Rhein-Wied-Straße/Hauptstraße“.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich angenommen

Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 4

3. 5. Änderung Bebauungsplan „Gewerbepark Gierenderhöhe“

a) Sachverhalt:

Ein Eigentümer eines Gewerbegrundstück des Plangebietes ist an die Ortsgemeinde herangetreten mit dem Wunsch, die planungsrechtlichen Grundlagen auf die geplanten betriebsbezogenen Wünsche anzupassen. Deshalb hat die Ortsgemeinde den Bereich des Ursprungsplanes überarbeiten lassen.

Über die vorstehende Planung wurden ab Juli 2026 die Bürger informiert sowie bis zum August die Öffentlichkeit und die Träger öffentlicher Belange im Zuge der Offenlage beteiligt.

Im Rahmen der Beteiligungen wurden weitgehende Anregungen und Bedenken zum Verfahren geäußert. Dabei handelte es sich insbesondere um das Heranrücken von Gewerbeflächen an die bestehenden Wohnungsstrukturen (Immissionen). Die geplante Versiegelung weiterer Flächen und die Sicherstellung der Trinkwassergewinnung. Im Zuge der Beurteilung der Anregungen musste festgestellt werden, dass die gewollte Planung nicht ohne Weiteres umgesetzt werden kann. In Abstimmung mit dem Eigentümer wurden die Plangrundlagen angepasst.

Das neue Konzept sieht die Aufgabe der Änderung von Mischgebiet in Gewerbegebiet zu Gunsten einer Grünfläche vor. Von dem Heranrücken der gewerblichen Baufläche an die Mischgebietsfläche wird Abstand genommen. Es wird lediglich noch eine kleine Fläche zum „Waldrand“ arrondiert. An der Gewerbefläche zur Fa. van Roje soll festgehalten werden. Mit dieser Anpassung hofft man den Anregungen der Bürger zu entsprechen, den Schutz der Trinkwassergewinnung und der Versiegelung im Plangebiet Rechnung getragen zu haben. Insgesamt bleibt man mit der Planung hinter dem bereits bestehenden Plan zurück.

Sofern keine Bedenken durch den Gemeinderat vorgetragen werden kann die Durchführung der Änderung verfahrenstechnisch nochmals erfolgen.

b) Beschlussempfehlung:

Der Gemeinderat ermächtigt die Verbandsgemeinde das Planverfahren durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich angenommen

Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 2 Enthaltungen: 1

4. Verschiedenes

a) Am 24.09.2026 fand ein Gespräch mit dem LBM statt, an dem Pierre Fischer, Holger Drees, Harald Berndt und Holger Klein teilnahmen.

Ortsumgehung Straßenhaus

Aufgrund einer gesetzlichen Änderung von vor ca. 6 Monaten muss im Planfeststellungsverfahren nun ein Gutachten über die globale Klimaänderung nachgereicht werden. Dadurch wird es bis zur Verfahrenseröffnung zu einer zeitlichen Verzögerung bis ca. ins 1. Quartal 2027 kommen.

Umgehung Gierenderhöhe

Alle vorgeschlagenen Varianten wurden untersucht mit dem Ergebnis, dass alle bisherigen Korridore zu eng sind. Die sog. „Nulllage“ soll nun betrachtet werden, d. h. eine Streckenführung auf der bestehenden Straße.

Langfristig müssen alle Autobahnbrücken 4-spurig werden.

Sanierung Steinstraße

Nach einer ersten Anfrage in 2008 ist bisher nichts passiert. Hr. Corneli, LBM, bekommt nun noch einmal Fotos von den Schäden der Steinstraße. Ggf. könnte die Oberschicht abgetragen und die Asphaltdecke erneuert werden.

Maßnahmen über 150.000,00 € müssen in den Landeshaushalt gestellt werden.

Vorgehensweise: Harald Berndt schickt Fotos an Pierre Fischer, der es an den LBM weiterleitet. Es soll zeitnah ein Folgetermin stattfinden.

b) Baumaßnahme vor Sensoplast „Auf dem Höhchen“

Der Abschnitt vor der Fa. Sensoplast, der momentan gepflastert ist, wird ab dem 25.09.2026 asphaltiert, Dauer der Bauarbeiten ca. 2 Wochen. Der Privatweg hinter der Halle der Fa. Schmitt-Peterslahr kann genutzt werden.

c) Dorfmoderation

Die Auftaktveranstaltung wird am 29.10.2026 stattfinden. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

5. Einwohnerfragestunde (Dauer: max. 30 Minuten)

a) Ein Bürger gibt zur geplanten Änderung des Bebauungsplans „Gewerbepark Gierenderhöhe“ die Geräuschbelastung trotz der geplanten Grünfläche zu bedenken. Thorsten Forneberg erläutert, dass im Gewerbegebiet bis 22:00 Uhr 65 dB erlaubt sind. Die Genehmigungsbehörde wird Lärm, Geruch und sonstige Emissionen prüfen.

b) Eine Bürgerin bittet zur geplanten Veränderungssperre um ein Gespräch. Mit der Verwaltung wird ein Termin vereinbart.

RENGSDORF



Nachruf

Die Gemeinde Rengsdorf trauert um ihr
ehemaliges Ratsmitglied

Rolf-Dieter Kleinmann

Rolf-Dieter Kleinmann gehörte von 1990-1996 dem Gemeinderat und den unterschiedlichsten Ausschüssen der Ortsgemeinde Rengsdorf an.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.
Unser Mitgefühl gilt besonders den Angehörigen.

Für die Ortsgemeinde Rengsdorf
Marc Dillenberger, Ortsbürgermeister

Nachruf

Die Gemeinde Rengsdorf trauert um ihr
ehemaliges Ausschussmitglied

Gottfried Brehmer

Gottfried Brehmer gehörte bis 2019 unterschiedlichsten Ausschüssen der Ortsgemeinde Rengsdorf an.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.
Unser Mitgefühl gilt besonders den Angehörigen.

Für die Ortsgemeinde Rengsdorf
Marc Dillenberger, Ortsbürgermeister

ROßBACH



Gemeindebüro Roßbach/Wied

Das Gemeindebüro ist in der Zeit

vom 16.10.2026 bis 01.11.2026

geschlossen.

In dringenden Fällen erreichen Sie unseren Ortsbürgermeister
Thomas Boden unter der Tel.-Nr.
0151 / 42530085
oder per eMail: t.boden@rossbach-wied.de

■ Bekanntmachung

Am Dienstag, dem 27.10.2026 findet um 19:00 Uhr eine öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Roßbach für die Wahlperiode 2024 - 2029 im Hotel „Strand-Cafe“, Neustadter Straße 9, 53547 Roßbach (Wied), statt.

Die Sitzung hat folgende Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde gem. § 16 a GemO
2. 1. Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan 2026
3. Tourismusbeitrag
- Aktualisierung der Anlage zu § 3 Abs. 3-4 der Tourismusbeitragsatzung (Betriebsartentabelle)
- 3.1 Aktualisierung der Anlage zu § 3 Abs. 3 und 4 der Tourismusbeitragsatzung (Betriebsartentabelle) für das Jahr 2024; Beratung und Beschlussfassung
- 3.2 Aktualisierung der Anlage zu § 3 Abs. 3 und 4 der Tourismusbeitragsatzung (Betriebsartentabelle) für das Jahr 2025; Beratung und Beschlussfassung
- 3.3 Aktualisierung der Anlage zu § 3 Abs. 3 und 4 der Tourismusbeitragsatzung (Betriebsartentabelle) für das Jahr 2026; Beratung und Beschlussfassung
4. Änderungen in der Friedhofssatzung und Friedhofsgebührensatzung; Beratung und Beschlussfassung
5. Einführung eines Jahresvertrags für Fahrbahnreparaturen und Kleinaufträge im Tiefbau
6. Beauftragung planerischer Leistungen für Maßnahmen aus dem Hochwasser- und Starkregenschutzkonzept
7. Beratung und Beschlussfassung Winterdienst
8. Informationen aus der Gemeinde; Beantwortung von Anfragen

Nichtöffentlicher Teil:

9. Rechtsangelegenheiten
10. Bauangelegenheiten
11. Grundstücksangelegenheiten
12. Informationen aus der Gemeinde; Beantwortung von Anfragen

Öffentlicher Teil:

13. Bekanntgabe der Ergebnisse aus dem nichtöffentlichen Sitzungsteil
- Ortsgemeinde Roßbach
Roßbach, 15.10.2026
Thomas Boden, Ortsbürgermeister



RÜSCHEID

Herzliche Einladung
St. Martinszug
RÜSCHEID

Am 06.11.2026 starten wir um 18.30 Uhr am
Rüscheider Dorfgemeinschaftshaus.

Lässt uns gemeinsam durch die Straßen
ziehen, singen und die vielen, bunten
Laternen bewundern.

Gerne dürfen die Anwohner, besonders folgender Straßen, ein Licht
in ihrem Fenster oder vor der Haustür anzünden, um den Weg zu
begleiten.

Schulstraße - Luisenstraße links zum Dorfplatz - Bismarckstraße - Im Weidenhain -
Thalhauser Str. - Ackerstraße - links in die Oberdorfstraße hoch zum Sportplatz

Im Anschluss gibt es Brezeln und Glühwein beim
großen Martinsfeuer am Sportplatz.
(Sehr gerne die eigene Tasse mitbringen
- der Umwelt zuliebe)

Wir freuen uns!
Euer Gemeinderat Rüscheid

STRAßENHAUS



■ „Man trifft sich“



(Foto: privat)

Das Treffen der Partnergemeinschaft war vom 09. bis 11.10.2026 in Hohenberg-Krusemark mit Groß- und Klein Ellingen mit der Partnergemeinde Ellingen aus Franken.

Wir wurden herzlich empfangen, hatten gute Gespräche und Austausch.

Am Freitag gab es Kaffee und Kuchen und abends wurde Deftiges vom Grill und Salate serviert.

Am Samstag durften wir nach dem Frühstück eine Führung durch die Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau in Iden miterleben. Dann erfolgte die Weiterreise nach Goldbeck, wo die Besichtigung der Zuckerhalle und des Verwaltungsgebäudes auf dem Programm stand. Mit

sehr viel Wissen und tollen Eindrücken haben wir das hergerichtete deftige Oktober-Picknick genossen.

Danach fuhren wir nach Arneburg zur Stadtführung. Der Stadtführer gab uns Informationen zu historischen Erkundungen und viele Geschichten der Arneburger.

Unterwegs hatten wir die Gelegenheit die vielen Windparks in der Region zu sehen, und konnten einen innovativen Solarpark der neusten Generation mit 124MW Leistung näher besichtigen.

Mit dem Abendessen in Hohenberg-Krusemark ließen wir den Tag gemütlich ausklingen.

Sonntags nach dem Frühstück haben wir uns am Gutshaus Krusemark verabschiedet und traten die Heimreise an.

Die Krusemarker hatten ein tolles Programm für uns ausgearbeitet. Das nächste Treffen findet bei uns am 08. bis 10. Oktober 2027 statt - wir haben schon ein paar Ideen, wie wir das Wochenende füllen können.

WALDBREITBACH



■ Bekanntmachung

Am Montag, dem 26.10.2026 findet um 19:30 Uhr eine öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Waldbreitbach für die Wahlperiode 2024 - 2029 im Hotel zur Post Waldbreitbach, Neuwieder Straße 44, 56588 Waldbreitbach, statt.

Die Sitzung hat folgende Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde gemäß §16a GemO
2. Nachbesetzung der Ausschüsse
3. Beratung und Beschlussfassung; Abriss Fliegerdenkmal im Fockenbachtal
4. Beratung und Beschlussfassung; Vergabe Ingenieurleistungen nach Brückenprüfung
5. Beratung und Beschlussfassung; Aktualisierung der Anlage zur § 3 Abs. 3-4 der Tourismusbeitragsatzung (Betriebsartentabelle)
- 5.1 Aktualisierung der Anlage zu § 3 Abs. 3 und 4 der Tourismusbeitragsatzung für das Jahr 2024
- 5.2 Aktualisierung der Anlage zu § 3 Abs. 3 und 4 der Tourismusbeitragsatzung für das Jahr 2025
- 5.3 Aktualisierung der Anlage zu § 3 Abs. 3 und 4 der Tourismusbeitragsatzung für das Jahr 2026
6. Beratung und Beschlussfassung; Hochwasserschutzkonzept
7. Beratung und Beschlussfassung Winterdienst
8. Beratung und Beschlussfassung; Anfrage Schützenverein: Sanierung
9. Beratung und Beschlussfassung; Dach „altes Feuerwehrhaus“ Waldbreitbach
10. Beratung und Beschlussfassung; Frostwächter
- 10.1 Öffentliche Toiletten Marktplatz
- 10.2 Öffentliche Toiletten Neuwiederstraße

- 10.3 Toiletten „Haus des Gastes“
 11. Beratung und Vorratsbeschluss; Strandbad Leaderprojekt (Machbarkeitsstudie)
 12. Beratung; Bolzplatz Leaderprojekt
 13. Verschiedenes
Nichtöffentlicher Teil:
 14. Grundstücksangelegenheiten
 15. Bauangelegenheiten
 16. Pachtangelegenheiten
 17. Personalangelegenheiten
 18. Verschiedenes

Öffentlicher Teil:

19. Bekanntgabe der Ergebnisse aus dem nichtöffentlichen Sitzungsteil

Ortsgemeinde Waldbreitbach

Waldbreitbach, 16.10.2026

Monika Kukla, Ortsbürgermeisterin

**■ Übernahme der Physiotherapiepraxis
 Dieter Weißenfels Waldbreitbach**

Dieter Weißenfels und Philipp Kroll durften rund 250 Besucher am 26.09.2026 zur Übernahme Party der Physiotherapiepraxis Weißenfels in Waldbreitbach begrüßen.



(Fotos privat)

Der bisherige Inhaber, Dieter Weißenfels, übergab sein Lebenswerk zum 01.10.2026 an seinen Mitarbeiter Philipp Kroll, der dieses mit großem Respekt und viel Motivation übernommen hat.

Besonders freut es den neuen Inhaber Philipp Kroll, dass sein Vorgänger Dieter Weißenfels weiterhin in der Praxis tätig ist und ihm mit Rat und Tat zur Seite stehen wird.

Die überwältigte Anzahl der Gäste hat gezeigt, welche Wertschätzung die Praxis erfährt.

Dies betonte auch Ortsbürgermeisterin Monika Kukla, die unter den Gästen anwesend war.

Dieter Weißenfels, Philipp Kroll und das gesamte Team bedanken sich ganz herzlich für diesen tollen Tag.

AKTUELLES AUS DEN BÄDERN



Das Hallenbad hat wie folgt geöffnet:

Dienstag von 14.00-18.00 Uhr

Mittwoch von 14.00-18.00 Uhr

Donnerstag von 14.00-19.00 Uhr

Freitag von 14.00-19.00 Uhr

Samstag von 14.00-18.00 Uhr

Sonn- und Feiertag von 10.00-17.00 Uhr

Die Sauna öffnet wie folgt:

Freitag von 14.00-22.00 Uhr

Sonn- und Feiertag von 10.00-17.00 Uhr

Alle aktuellen Informationen finden Sie auf unserer Homepage

Hönninger Straße 1 · 53547 Hausen/Wied · Tel: 02638 4228
 info@wiedtalbad.de · www.wiedtalbad.de



DIE FREIWillIGE FEUERWEHR INFORMIERT

Nachruf

Am 28. September 2026 verstarb im Alter von 90 Jahren unsere ehemaliger Feuerwehrkamerad, Löschmeister

Peter Wasem

aus Waldbreitbach

Peter Wasem gehörte von Juni 1958 bis Februar 1996 der Freiwilligen Feuerwehr Waldbreitbach an.

1992 wurde er auf Vorschlag des damaligen Wehrleiters zum Löschmeister befördert.

Für sein langjähriges, ehrenamtliches Wirken in der Freiwilligen Feuerwehr wurde er seitens des Landes Rheinland-Pfalz 1993 mit dem Goldenen Feuerwehr-Ehrenzeichen für 35 Jahre aktiven, pflichttreuen Dienst in der Feuerwehr ausgezeichnet.

Es schmerzt die Erkenntnis, dass Peter Wasem nicht mehr unter uns weilt.

Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

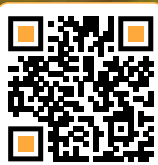
Pierre Fischer
Bürgermeister

Peter Schäfer
Wehrleiter

Timo Rams
Wehrführer

HEIMAT TO GO

Entdecke auch Deinen Ort!



Jetzt kostenfrei in Deinem Store!
 meinort.app/download



Touristik-Verband Wiedtal e.V.



Wirtschaftsfaktor Tourismus – Einladung zur Präsentation am 12.11.

Die Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach hat ein Gutachten zum Wirtschaftsfaktor Tourismus erstellen lassen. Zur Präsentation der Ergebnisse laden VG und Touristik-Verband öffentlich ein:

**Donnerstag, 12. November 2026 um 18:00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathaus Rengsdorf,
Westerwaldstraße 32-34, 56579 Rengsdorf**

Der Tourismus ist eine klassische Querschnittsbranche. Ob Gastgewerbe, Einzelhandel, Dienstleister oder Zulieferer und Handwerk, es gibt kaum einen Wirtschaftsbereich, der nicht vom Tourismus profitiert. Deshalb lohnen sich Investitionen von Kommunen und Unternehmen in die tourismusbezogene Infrastruktur, Produkte und die touristische Vermarktung.



Umso wichtiger ist es aber auch, die Auswirkungen des Tourismus für die Wirtschaft in der Verbandsgemeinde deutlich zu machen. Tourismus ist ein Umsatzbringer! Er leistet über Steuereinnahmen einen Beitrag zur Finanzierung der öffentlichen Haushalte. Als Jobmotor bietet er Menschen unterschiedlichster Berufsqualifikationen Einkommensmöglichkeiten. Er schafft und sichert ortsgebundene Arbeitsplätze, die eben nicht verlagert werden können.

Das Tourismus-Engagement eines Ortes zahlt sich aus – in Euro und Cent für alle Branchen! Gleichzeitig steigert es die Attraktivität und Lebensqualität für unser Gäste, aber noch viel mehr auch für die Einheimischen. Freuen Sie sich auf einen spannenden Vortrag und interessante Zahlen, präsentiert vom dwif – dem Deutschen Wirtschaftswissenschaftlichen Institut für Fremdenverkehr.

Veranstaltungen (Alle Details und Kontaktdaten der Veranstalter im Kalender auf www.wiedtal.de)

24.10.26	14:00 h	Wanderung mit Inge Horn	Parkplatz Rathaus Rengsdorf
24.10.26	18:00 h	Heimathalle Ehlscheid	Oktober-Gaudi
25.10.26	14:00 h	Aktive Gemeinde Roßbach	Kürbisschnitzen, Wiedhalle
29.10.26	16:30 h	Kita Förderverein	Kinder Comedy Show, Wiedhalle
30.10.26	19:00 h	Haus der Stille, Rengsdorf	Weinprobe
31.10.26	10:00 h	Pilgerwanderung Inge Horn	Parkplatz Feldkirche Feldkirchen
31.10.26	20:30 h	Junggesellenverein Roßbach	Halloween-Party, Schützenhalle
31.10.26		Schützen Niederbreitbach	Jubiläum 150 Jahre Schützenverein

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr · Samstag 9:00 – 12:00 Uhr

Touristik-Verband Wiedtal e.V. | Neuwieder Straße 61 | 56588 Waldbreitbach

Tel. 02638 4017 | info@wiedtal.de | www.wiedtal.de

■ Wie entsteht Geld? Online-Vortrag der Bundesbank

Wie kommt Geld in Umlauf und welche Rolle spielen Banken bei der Geldschöpfung? Diesen Fragen widmet sich der kostenfreie Online-Vortrag „Forum Bundesbank: Einblicke in die Geldschöpfung“ der KreisVolkshochschule Neuwied am 10.11.2026 ab 17:30 Uhr. Interessierte erhalten verständliche Einblicke in die Zusammenhänge unseres Geldsystems und erfahren, wie Geld entsteht und welche Mechanismen dahinterstehen.

Die Veranstaltung bietet eine gute Gelegenheit, wirtschaftliche Zusammenhänge besser zu verstehen und das eigene Wissen rund um unser Geldsystem zu erweitern.

Anmeldung und weitere Informationen:

www.kvhs-neuwied.de/G123-26-2 oder 02631 347813.

■ KreisVolkshochschule Neuwied e.V.

Gesellschaft im Widerstreit: Online-Kurs beleuchtet Ursachen gesellschaftlicher Polarisierung

Lagerdenken, Empörung und verhärtete Fronten prägen zunehmend gesellschaftliche Debatten. Doch wie entsteht Polarisierung, welche Faktoren verstärken sie und wie lässt sich der Dialog zwischen unterschiedlichen Positionen wieder fördern? Mit diesen Fragen beschäftigt sich der Online-Kurs „Gesellschaft im Widerstreit - Polarisierung verstehen und überwinden“ der Kreis Volkshochschule Neuwied.

Am **Dienstag, 10.11.2026, von 18 bis 20:15 Uhr** geht Kursleiter Kai Kaufmann den Ursachen und Mechanismen gesellschaftlicher Polarisierung auf den Grund. Auf Basis aktueller Forschung und historischer Perspektiven werden Wege aufgezeigt, Konflikte besser zu verstehen und konstruktiv mit unterschiedlichen Meinungen umzugehen.

Im Mittelpunkt steht die Frage, wie Bürgerinnen und Bürger zu einer lebendigen Demokratie, gesellschaftlichem Zusammenhalt und einer pluralen Ordnung beitragen können. Der Kurs bietet Raum für kritische Reflexion, Diskussion und den gemeinsamen Austausch über Strategien für mehr Sachlichkeit und gegenseitigen Respekt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Die Veranstaltung findet online über Zoom statt und ist **dank Landesförderung zur politischen Bildung kostenfrei**.

Eine Anmeldung ist erforderlich.

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.kvhs-neuwied.de oder unter der Kursnummer **G111-26-2** oder telefonisch unter 02631 347813.

■ Aktuelle Kurse der KreisVolkshochschule Neuwied e.V.



D312-26-2 Whisky und Rum - Zwei Spirituosen für besonderen Genuss 1x, 11.11.26, Mi, 18:00 - 21:00 Uhr. Nelson-Mandela-Realschule plus, Gebäude R, Schulstr. 22, 56269 Dierdorf, Lehrküche, Gebäude R. Dozent*in: Klaus Martin Finger. Gebühr: 21,00 € zzgl. einer Umlage in Höhe von 28,00 € in bar am Kursabend zu entrichten

G101.5-26-2 Superhirn für Schüler*innen - Vokabeln lernen im Sekundentakt (Online) 1x, 12.11.26, Do, 16:00 - 18:00 Uhr. online. Dozent*in: Helmut Lange, Diplom Pädagoge, Diplom Sozialpädagoge. Gebühr: 23,00 €

G111-26-2 Gesellschaft im Widerstreit (Online) Polarisierung verstehen und überwinden 1x, 10.11.26, Di, 18:00 - 20:15 Uhr. online (Zoom-1). Dozent*in: Kai Kaufmann, B.A. Volkskunde und Kulturgeschichte, M.A. Betriebswirtschaftslehre. Gebühr: kostenfrei durch Landesförderung

G309-26-2 Pimp my food - So wird aus essen gesund essen (Online) 1x, 12.11.26, Do, 18:00 - 20:00 Uhr. online. Dozent*in: Annkatrin Seidler, Diätassistentin, Fitness- und Entspannungstrainerin. Gebühr: 25,00 €

G341-26-2 Gesundheit beginnt im Kopf (Onlinevortrag) Wie Gedanken den Körper beeinflussen 1x, 09.11.26, Mo, 19:00 - 20:30 Uhr. online. Dozent*in: Steve Windisch, Trainer für Stressmanagement und Resilienz, Wildnispädagoge, Systemischer Coach. Gebühr: 9,00 €

G539-26-2 Kinder und digitale Medien (Online) Was Eltern wissen sollten 1x, 13.11.26, Fr, 18:00 - 20:15 Uhr. Anmeldeschluss: 10.11.2026 online. Dozent*in: Robin Weniger, Staatl. geprüfter Betriebswirt, Ausbilder (ADA-Schein), Digitaler Dienstleister. Gebühr: 25,00 €

R251-26-2 Branles - Meditative Kreistänze der Renaissance Workshop 1x, 14.11.26, Sa, 16:00 - 19:30 Uhr. Grundschule Straßenhaus, Alte Turnhalle, EG, Schulstr. 7, 56587 Straßenhaus, Aula. Dozent*in: Andreas Demant, Freiberuflicher Tänzer. Gebühr: 23,00 € (nicht rabattierbar)

R131-26-2 Wozu brauchen wir eine Vollmacht? Von jetzt auf gleich kann alles anders sein... Informationsveranstaltung 1x, 04.11.2026, Mi, 16:30 - 19:00 Uhr. Dorfgemeinschaftshaus Anhausen. Dozent*in: Elisabeth Klein, Teamleitung Betreuungsverein SKFM Neuwied e. V., Diplom-Sozialpädagogin. Gebühr: 5,00 €

R312.2-26-2 Fit werden, fit bleiben für Frauen 60 plus - In der Körperbalance bleiben 7x, 02.11.2026 - 21.12.2026, Mo, 20:00 Uhr, Mo, 20:00 Uhr. Bürgerhaus Melsbach, Turnhalle. Dozent*in: Petra Klünker-Hecken. Gebühr: 53,00 €

R361.2-26-2 Vinyasa Yoga - Sportliches Ganzkörpertraining mit Musik - Förderung der Körperhaltung 5x, 05.11.2026 - 03.12.2026, Do, 19:15 - 20:45 Uhr. Dorfgemeinschaftshaus Rüschel. Dozent*in: Claudine Weingarten, Fitnesstrainerin, Yoga-Lehrerin (RYT). Gebühr: 40,00 €

R402.1-26-2 Spanisch für Anfänger*innen geringen Vorkenntnisse - Grundstufe A1 7x, 05.11.2026 - 17.12.2026, Do, 18:00 - 19:30 Uhr. Realschule Waldbreitbach. Dozent*in: Yolanda de Pedro Muñoz. Staffelpreis: 60,00 - 68,00 €

Weitere Informationen, Online-Anmeldungen und viele weitere Kurse auf unserer Homepage: www.kvhs-neuwied.de (Bitte beachten Sie die zusätzlichen Hinweise).

Weitere Informationen, Online-Anmeldungen und viele weitere Kurse auf unserer Homepage: www.kvhs-neuwied.de (Bitte beachten Sie die zusätzlichen Hinweise).

SCHULNACHRICHTEN

■ 46. Keramikmarkt der Maximilian-Kolbe-Schule Rheinbrohl

Samstag und Sonntag, 07. und 08. November 2026, jeweils von 11 bis 17 Uhr in der Aula der Maximilian-Kolbe-Schule Rheinbrohl



Foto: Judith Grathoff

Am **07. und 08. November 2026** lädt die Maximilian-Kolbe-Schule Rheinbrohl bereits zum **46. Keramikmarkt** ein. An beiden Tagen öffnet die große Verkaufsausstellung in der Schulaula jeweils von **11 bis 17 Uhr** ihre Türen.

Wer schon frühzeitig auf der Suche nach besonderen Weihnachtsgeschenken ist, wird hier garantiert fündig. Das umfangreiche Sortiment der Gießkeramik bietet zahlreiche liebevoll gestaltete Stücke für die Weihnachtszeit: **Engel, Weihnachtsmänner, Glocken, Kerzenständer,**

Windlichter, Duftlämpchen, Gebäckdosen und -schalen sowie die **Heilige Familie**. Besonders das Angebot an Engeln und Weihnachtsmännern ist in diesem Jahr noch vielfältiger geworden.

Doch auch außerhalb der Weihnachtszeit gibt es viel zu entdecken. **Bären, Katzen, Schnecken, Enten, Hasen, Pinguine, Elefanten, Hunde, Schildkröten, Frösche** und viele weitere Figuren sind in unterschiedlichen Größen, Formen und Glasurvariationen erhältlich. Ergänzt wird das Angebot durch **Blumenampeln, Windlichter - teilweise mit elektrischer Beleuchtung -, Schalen und Teller mit aufwendiger Glasurbemalung** sowie kunstvoll **goldbemaalte Figuren**. Keramiker **Paul Zwick** präsentiert auch in diesem Jahr wieder das gesamte Verkaufsprogramm und freut sich darauf, den Besucherinnen und Besuchern die vielfältigen Keramikarbeiten vorzustellen.

Cafeteria und frische Waffeln

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt: An beiden Tagen lädt die Cafeteria zu **selbst gebackenem Kuchen des Lehrerkollegiums und engagierter Eltern** sowie zu **frischen Waffeln** ein. **Bitte beachten: Die Cafeteria öffnet an beiden Tagen erst ab 13 Uhr.** Der Keramikmarkt und die Cafeteria werden vom **Förderverein der Maximilian-Kolbe-Schule** veranstaltet. Die Einnahmen aus dem Keramikverkauf sind für den Förderverein von großer Bedeutung, da sie dazu beitragen, die vielfältigen Aktivitäten und Projekte der Schule zu finanzieren.

Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher und auf einen schönen 44. Keramikmarkt!

Maximilian-Kolbe-Schule Rheinbrohl

Arienhellerstraße 43, 56598 Rheinbrohl

Informationen: Schulsekretariat, 02635-911030

■ Anschaffung neuer Spielgeräte

Mehr Spielspaß auf dem Schulhof der Grundschule Waldbreitbach -

Förderverein unterstützt Anschaffung neuer Spielgeräte

An der Grundschule Waldbreitbach gibt es Grund zur Freude: Dank der guten Zusammenarbeit der Grundschule Waldbreitbach und

ihres Fördervereins wurden neue Spielgeräte für die Pausenzeit und die Nachmittagsbetreuung angeschafft.



Ob in der großen Pause oder am Nachmittag – Bewegung, Spiel und gemeinsames Erleben sind wichtige Bestandteile des Schullebens. Die neuen Spielgeräte bieten den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, sich auszutoben und gemeinsam aktiv zu sein. Diese Angebote sind eine wertvolle Bereicherung.

Möglich wurde die Anschaffung durch die Unterstützung des Fördervereins, der sich für die Interessen und Bedürfnisse der Kinder einsetzt. Durch seine finanzielle Hilfe können Projekte verwirklicht werden, die über die reguläre Ausstattung hinausgehen und den Kindern unmittelbar zugutekommen.

■ Warnleuchten für die Grundschüler aus Niederbreitbach

Sicher zur Schule – besser gesehen werden!

Gerade in der dunklen Jahreszeit ist es besonders wichtig, dass Kinder auf ihrem Schulweg gut gesehen werden.

Um die Sicherheit aller Schüler der Neuerburg Grundschule in Niederbreitbach zu verbessern, wurden Warnleuchten angeschafft, die dazu dienen, besser im Straßenverkehr gesehen zu werden.

Die Idee des Förderkreises der Neuerburg Grundschule e. V. konnte dank der Unterstützung von Uli Schmitz, der die Leuchten in vollem Umfang sponserte, umgesetzt werden.

So leistet er einen wichtigen Beitrag dazu, die Kinder auf ihrem täglichen Schulweg sicherer zu machen.



Ein herzliches Dankeschön für die großzügige Spende. Mit Freude konnte der Förderkreis die Leuchten nach den Herbstferien an die Schüler der Grundschule übergeben.



KINDER- UND JUGENDNACHRICHTEN

Take Action!
Herbst und Winter
2022 Ab dem 5. Schuljahr



Bowling Room Koblenz

Datum: 06.11.2026

Uhrzeit: ca. 16.00 – 20.00 Uhr

Kosten: 13 €

Disco Jump! Salto Koblenz

Datum: 13.11.2026

Uhrzeit: ca. 17.45-21.00 Uhr

Kosten: 16 €

Funclimbing - Basecamp Andernach

Datum: 27.11.2026

Uhrzeit: ca. 15.30-19.00 Uhr

Kosten: 15 €

Benutze unser Anmeldeformular!

Jugendpflege VG Rengsdorf-Waldbreitbach

✉ jugendpflege@vg-rw.de ☎ 02634-61-115/140



■ Weihnachtspäckchen für ukrainische Kinder

Weihnachten an der Frontlinie 2026
Kleine Geschenke. Große Hoffnung.

Weihnachtspäckchen-Aktion für ukrainische Kinder

FREUDE SCHENKEN

Gemeinsam schenken wir Kindern (0 – 16 Jahre) in unserem Kriegskinderheim „Sonnenblume“ und Kindern an der Frontlinie nicht nur Dinge des Alltags, sondern auch Hoffnung, Wärme und ein Lächeln.

So packst Du dein Geschenk:

1. Befülle (z. B.) einen Schuhkarton (für A4 mind. 30 x 22 cm) mit folgenden Dingen:

1 A4 Schreibblock	1 Anspitzer	1 Kindershampoo
1 A4 Malbuch	1 Handtuch ca. 50x70 cm	1 Zahnbürste
12 Bunt- oder Filzstifte	2 Päckchen Bonbons	1 Zahnpasta
2 Bleistifte	1 Haarbürste	1 Spielzeug (z. B. Auto, Puppe, Kuscheltier, Springseil, Puzzle)
1 Radiergummi	1 Kinderduschgel	

2. Verpacke den Karton mit Geschenkpapier und klebe ihn gut zu

3. Beschrifte ihn für die richtige Zuordnung je nach Inhalt mit

z.B. BOY 3 – 6 Jahre oder BOY/GIRL 8 – 10 Jahre oder GIRL 14 – 16 Jahre

4. Bringe dein Geschenk (spätestens am 04. 12.) zu einer der Annahmestellen:

in Rengsdorf: DRK-Kleiderkammer, Westerwaldstr. 34, jeweils montags, 15 - 16:30 Uhr

in Horhausen: Schreibwaren/Post, Rheinstr. 46a, Mo-Fr 9 - 17 + Sa 8:30 - 12 Uhr

in Waldbreitbach: Schreibwaren/Post, In d. Au 17, Mo+Fr 9-17, Di+Do 10-15, Mi 10-13 Uhr

in Roßbach: Gemeindebüro, Brückenstr. 4, ab 05.11. jeweils donnerstags, 16 - 18 Uhr

Sie werden dann zur Sammelstelle nach Bochum und von dort in die Ukraine gefahren.

Du möchtest stattdessen oder zusätzlich den teuren Transport der Weihnachtsgeschenke und anderer Sachspenden in die Ukraine (z. Z. 6.000 € pro 15–20 t-LKW-Ladung) oder ein Hilfsprojekt vor Ort finanziell unterstützen? Dann überweise bitte eine **Geldspende** an die Gesellschaft Bochum-Donetsk e.V. ,
IBAN: DE85 4305 0001 0001 3907 07, Verwendungszweck: „Spende Weihnachten 2026“

Vielen Dank für Deine Unterstützung!

Allgemeine Infos über den Verein: www.bochum-donezk.de (auch über Facebook/Instagram)
Lokale Organisation und Kontakt in der Region Rhein-Wied: Hans-Jürgen Tlusty, 53547 Breitscheid
E-Mail: hans-juergen.tlusty@t-online.de - Tel/WhatsApp: 0178 3068 731

Rückblick Weltkindertag 2026- **„Gemeinsam für morgen! -Kinderrechte sichern, Umwelt schützen.“**



Viele Kinder und Teenager haben begeistert mitgemacht! Mit dem Schwerpunkt Naturschutz und Nachhaltigkeit hat die Jugendpflege in diesem Jahr wieder ein abwechslungsreiches Programm für Kinder ab 9 Jahren zum Thema Kinderrechte 2026 im Monat September zusammengestellt. Viele Angebote wie z.B: Mülltrennung, Trash-Cycling- Kunst, Bat Night- Fledermaus-Beobachtung, Bachexkursion, Kinderrechte, wurden nachmittags als Einzelaktionen angeboten. Ein großer Dank gilt den Kooperationspartnern, Abfallwirtschaft Kreis Neuwied, Naturpark Rhein Westerwald, NABU Landesverband, und der NABU und NAJU- Ortsgruppe Rengsdorf. Die Kinder und Jugendlichen der NAJU-Ortsgruppe hatten sich gemeinsam in den Gruppenstunden überlegt wie man die Kinderrechte und den Naturschutz in einem Rummelplatz für die Kinder erlebbar machen kann. Aktionen wie beispielsweise Erdkugel-Schubkarrenrennen, Friedensbändchen knüpfen und Gesundes Essen waren nur ein paar Spielstationen, welche die Kinder und Jugendlichen an der Naturscheune in Bonfeld am 18.09.26 ausprobieren konnten.

Weiterhin freut sich die Jugendpflege über die gute Zusammenarbeit mit den Grundschulen in der VG zum Thema Kinderrechte. Im Sachkundeunterricht arbeiten die Sozialpädagogen der Jugendpflege mit den Kindern zu den Kinderrechten, hören deren Meinung, Ideen und können deren Vorschläge in die kommunale Politik transportieren. Mit dem Förderprogramm „Kinder haben Rechte RLP“ des Ministeriums für Familie, Frauen, Kultur und Integration werden jährlich Präventionsangebote in den vierten Klassen finanziert.



Winterferien 2026
Jugendpflege der VG Rengsdorf-Waldbreitbach

Phantasialand Wintertraum

23.12.2026

9.30 – 20.00 Uhr

ab 5. Schuljahr

40 €

Benutze unser Anmeldeformular!
Jugendpflege VG Rengsdorf-Waldbreitbach
✉ jugendpflege@vg-rw.de ☎ 02634-61-115/140

NR LANDKREIS NEUWIED
Jugendpflege der VG Rengsdorf-Waldbreitbach

Tagestour am 14.11.2026

STADTERKUNDUNG KÖLN

“Fack Ju Göhte” Musical

35 EURO ab 13 Jahren

MELD DICH AN ÜBER UNSER ANMELDEFORMULAR

RÜCKFRAGEN?
Jugendpflege VG Rengsdorf-Waldbreitbach
✉ jugendpflege@vg-rw.de ☎ 02634-61-140
Kreisjugendpflege Neuwied
✉ sina.muscheid@kreis-neuwied.de ☎ 02631-803-234

SENIORENNACHRICHTEN

Senioren-gemeinschaft Hümmerich

der Herbst ist da...

unter diesem Motto fand der Hümmericher Seniorennachmittag am 15.10.2026 im herbstlich dekorierten DGH in Hümmerich statt.



Martin Sandmann führte durch ein unterhaltsames, herbstliches Unterhaltungsprogramm. Viel Freude bereitet das gemeinsame Singen von Herbstliedern wie, „der Herbst ist da“, „bunt sind schon die Wälder“, „Drachen im Wind“, Brunhilde Reinhäkel, Karl Heinz Lehnert und Martin Sandmann überraschten mit Kurzgeschichten über den Herbst, als die schöne Jahreszeit.

Allen denen, die in den letzten Monaten nach einer langen Sommerpause ihren Geburtstag feiern durften, wurde gemeinsam ein passendes Geburtstagslied gesungen, so ein Tag, so wunderschön wie heute, Bei leckerem gespendeten Kaffee und Kuchen war ausreichend Zeit nette Gespräche miteinander zu führen. Das war von den ehrenamtlichen Helferinnen Stefanie Arians, Conny Dreydoppel und Christiane Melles bestens organisiert. Der Höhepunkt des Seniorennachmittags war es ein Herbsträtsel zu lösen, bei dem in Herbstwörtern fehlende Buchstaben zu finden und zu integrieren waren. Lothar Lück, Waltraud Schragen und Brunhilde Reinhäkel waren die 3 Erstplatzierten, die dankend blumige, herbstliche Präsente entgegennehmen durften. Nach diesem unterhaltsamen Seniorennachmittag waren alle Teilnehmerinnen überzeugt, jetzt hat der Herbst 2026 auch in Hümmerich so richtig Einzug gehalten.

Wichtige Informationen!

Der nächste Seniorennachmittag findet bereits am 12.11.2026 ab 15 Uhr im DGH in Hümmerich statt. Dann gibt es wieder ein informatives, unterhaltsames und lustiges Treffen für Hümmerich's Seniorennachmittage. Info's zur Senioren-gemeinschaft Hümmerich erteilen gerne

KH.Lehnert

Telefon 02687-2302 / E-Mail le.bu@gmx.de

M. Sandmann

Telefon 02687-1348 / E-Mail sandmann-1@t-online.de

■ Wachsam bleiben: Info-Nachmittag des TV Honnefeld e.V. zum Schutz vor Betrug

Seniorengruppen des TV Honnefeld informierten sich über aktuelle Betrugsmaschen

Wer informiert ist, schützt sich besser. Deshalb luden die Übungsleiterinnen Beatrix Kirberger, Gundi Will und Michaela Große Meininghaus die Seniorengruppen des TV Honnefeld e. V. am Montag, 12. Oktober, zu einem Info-Nachmittag ein. Zahlreiche Interessierte folgten der Einladung. Seniorensicherheitsberater Joachim Noll gab praxisnahe Tipps für den Alltag.

Besonders eindringlich ging es um Schockanrufe, bei denen sich Anrufer als Polizisten oder Angehörige in Not ausgeben. Weitere Themen waren gefälschte E-Mails von angeblichen Krankenkassen oder Telefonanbietern, Haustürgewinne wie Gartenarbeiten, Betrüger, die sich in WhatsApp einschleichen, und der Bankkartendiebstahl. Hier gilt: PIN und Karte nie gemeinsam aufbewahren. Bei Verlust hilft der Sperr-Notruf 116 116.

Die Regeln sind einfach: am Telefon keine persönlichen Daten preisgeben, bei angeblichen Behörden aufliegen und selbst zurückrufen, Fremden nicht die Tür öffnen und im Zweifel Angehörige oder die Polizei um Rat fragen. Viele Teilnehmende brachten eigene Fragen und Erfahrungen mit, die im Gespräch aufgegriffen wurden.

Eine weitere Veranstaltung ist für die Zukunft vorgesehen. Getreu dem Motto: „Seien Sie klüger als die Betrüger!“

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

■ Evangelische Kirchengemeinde Anhausen

Gemeindebüro:

Mittelstr. 24, 56584 Anhausen, Telefon: 02639 960215.

(Öffnungszeiten: Di+Do+Fr 10:00 – 12:00 Uhr und Di 15:00 – 17:00 Uhr. Bitte nutzen Sie auch den Anrufbeantworter).

Ehrenamtskoordinatorin/GPA **Sarah Busch** 0171 5326954.

Samstag, 24.10.2026

- 19:00 Uhr Posaunenchor-Konzert mit dem Blechblasensemble brAssMEN in der Ev. Kirche in Rengsdorf anlässlich 100-jähriges Bestehen des Posaunenchores Rengsdorf und 60-jähriges Bestehen des Posaunenchores Anhausen mit anschließendem netten Beisammensein im Gemeindezentrum.
- 17:00 Uhr Bibellesen für junge Leute (14-tägig nach Absprache)
- 18:00 Uhr JuKeA

Sonntag, 25.10.2026

- 09:45 Uhr Gebet vor dem Gottesdienst
- 10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe, mit Prädikantin Andrea Vogt und dem Chörchen
- 11:00 Uhr Stehcafé
- 11:00 Uhr Bücherei
- 18:30 Uhr Friedensgebet

Montag, 26.10.2026

- 17:00 Uhr Maxitreff
- 19:00 Uhr Posaunenchor Probe

Dienstag, 27.10.2026

- 15:00 Uhr Seniorenkreis
- 19:00 Uhr Hauskreis (bei Familie Runkel in Meiborn)

Mittwoch, 28.10.2026

- 19:00 Uhr Bibelkreis
- 19:30 Uhr Bibellesegruppe (Alphakurs)

Donnerstag, 29.10.2026

- 09:00 Uhr Spielgruppe
- 17:00 Uhr Krippenspiel Proben

Freitag, 30.10.2026

- 07:45 Uhr Schulgottesdienst 3.+4. Klassen, mit Prädikantin Sarah Busch
- 20:00 Uhr Hauskreis (abwechselnd bei den Teilnehmern)



Ihr Partner in Trauerfällen
seit 1886

Wir beraten Sie vor und bei einem Trauerfall sachkundig und übernehmen für Sie die Erledigung aller Formalitäten.



**Bestattungshaus
Gebrüder Hertling**

Inh. Anita Hertling
Neuwieder Str. 20 · 56588 Waldbreitbach

Telefon 0 26 38 / 3 16
Mobil 01 73 / 6 82 68 85

■ Ev. Kirchengemeinde Feldkirchen-Altewied

Gemeindebüro: Mo., Mi. und Fr. 10-12 Uhr Do. 16-18 Uhr,
Tel.: 02631-71171 Internetseite: feldkirchen-altwied.de

Freitag, 23.10.2026

- | | | |
|---------|-------------|---|
| Fr.-So. | Dreifelden | Gute-Laune-Freizeit, Jörg Eckert und Team |
| 09:30 | Feldkirchen | Krabbelgruppe, Linette und Steffi |
| 18:00 | Feldkirchen | Kinderkantorei |
| 18:30 | Feldkirchen | Jugendkantorei |
| 19:30 | Feldkirchen | Kantorei |

Samstag, 24.10.2026

- 09:30 Altewied Kinderbibeltag, Kigo-Team

Sonntag, 25.10.2026 - 21. Sonntag nach Trinitatis

- | | | |
|-------|----------------------|---|
| 09:30 | Markirche Neuwied | Gottesdienst, gestaltet vom Ev. Männerkreis Neuwied |
| 18:00 | St. Matthias Neuwied | Evensong in St. Matthias mit Jugendkantorei und Kantorei, Sabine Paganetti und Kantorei |

Montag, 26.10.2026

- | | | |
|-------|-------------|---------------------------------------|
| 09:30 | Feldkirchen | Krabbelgruppe, V. Herath / S. Heimann |
| 10:30 | Feldkirchen | Community „Offenes Singen“ |
| 16:30 | Feldkirchen | Stimmbildung |
| 19:00 | Feldkirchen | Probe Flötenensemble |

Dienstag, 27.10.2026

- | | | |
|-------|-------------|--------------------------------|
| 09:30 | Feldkirchen | Krabbelgruppe, V. Herath |
| 19:00 | Altewied | Malkurs |
| 19:00 | Feldkirchen | „Tanz mit!“, Frau Wagler-Wolff |

Mittwoch, 28.10.2026

- | | | |
|-------|-------------|--------------------------|
| 09:30 | Feldkirchen | Krabbelgruppe, V. Herath |
|-------|-------------|--------------------------|

Donnerstag, 29.10.2026

- | | | |
|-------|-------------|--------------------------|
| 14:30 | Feldkirchen | Frauenstunde Feldkirchen |
|-------|-------------|--------------------------|

■ Ev. Kirchengemeinde Honnefeld

Weyerbuscher Weg 2a

56587 Oberhonnefeld-Gierend

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do 09:00 – 11:00 Uhr

E-Mail: honnefeld@ekir.de **Homepage:** www.honnefeld.ekir.de

Gemeindebüro Wiebke Repplinger: 02634 9437735

Friedhofsverwaltung Martina Koch: 02634 9437720

Wichtiger Hinweis: Wintergrabschmuck und Dekorationen auf Rasengräbern dürfen erst ab dem **26.10.2026** aufgestellt werden.

- Ihre Friedhofsverwaltung -

Sonntag 25.10.

- | | | |
|-----------|-----------------|--|
| 09:30 Uhr | Arche Horhausen | Gottesdienst und anschließend dem Kirchenkaffee, Prädikantin Gabi Rieger |
|-----------|-----------------|--|

Dienstag 27.10.

- | | | |
|-----------|--------------------------------|---------------------------------|
| 09:30 Uhr | Ev. Gemeindehaus Oberhonnefeld | Kaffeeeklatsch für Jung und Alt |
| 16:00 Uhr | Ev. Gemeindehaus Oberhonnefeld | Kinderchor OHO-Kids |

Mittwoch 28.10.

- | | | |
|-----------|-----------------|---|
| 09:30 Uhr | Arche Horhausen | Offene Arche, Gespräche über Gott und die Welt bei Kaffee und Tee |
|-----------|-----------------|---|

Donnerstag 29.10.

Gemeindebüro wegen Fortbildung geschlossen!!!

- 09:30 Uhr Ev. Gemeindehaus Krabbelkreis
Oberhonnfeld
Jugendtage
- 19:00 Uhr Ev. Gemeindehaus Singkreis
Oberhonnfeld

Freitag 30.10.

- 16:00 Uhr Ev. Gemeindehaus Jungschar (6-10 Jahre)
Oberhonnfeld
Jugendtage
- 17:30 Uhr Ev. Gemeindehaus Jugendtreff (ab 11 Jahre)
Oberhonnfeld
Jugendtage

■ Evangelische Kirchengemeinde Rengsdorf

Gemeindebüro: Tel. Nr. 02634 2268

ACHTUNG geänderte Öffnungszeiten Gemeindebüro: geöffnet: Di+Do: 9:00 – 12:00 Uhr; Mo./Mi./Fr. geschlossen.

Gottesdienste finden, wenn nicht anders angegeben, in der Ev. Kirche in Rengsdorf statt, sonstige Veranstaltungen, wenn nicht anders angegeben finden im Gemeindezentrum in Rengsdorf statt.

Samstag, 24.10.2026

- 19:00 Uhr Konzert mit dem Blechblasensemble brAssMEN zum 100-jährigen Jubiläum des Posaunenchores Rengsdorf und dem 60-jährigen Jubiläum des Posaunenchores Anhausen

Sonntag, 25.10.2026

- 11:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe
mit Pfarrer i. R. Wolfgang Eickhoff

Dienstag, 27.10.2026

- 15:00 Uhr Seniorentreff bei Kaffee und Kuchen

Mittwoch, 28.10.2026

- 15:00 Uhr Seniorenchor

Freitag, 30.10.2026

- 18:00 Uhr Posaunenchor Probe
- 19:30 Uhr Kirchenchor

brAssMEN

Klassen treffen

60 Jahre Posaunenchor Anhausen
100 Jahre Posaunenchor Rengsdorf

Samstag, 24.10.2026, 19.00 Uhr
Evangelische Kirche, Rengsdorf

Eintritt frei
Spende erbeten

■ Ev. Kirchengemeinde Waldbreitbach**Sonntag, 25.10.2026**

- 10:15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrer i. R. Helmut Sacher

Dienstag, 27.10.2026

- 16:30 Uhr Probe Menschenkinderchor
- 19:30 Uhr Probe Gospelchor Klangfarben

Kleidersammlung für Bethel vom 27.10.-03.11.26**Abgabestelle:**

Ev. Kirchengemeinde
- Doppelgarage -
Am Kaltberg 1
56588 Waldbreitbach

Auf unserer Internet-Seite www.ekir-waldbreitbach.de können Sie sich ebenfalls informieren.

Bei weiteren Fragen erreichen Sie uns telefonisch unter: 02638-4103.

■ Freie evangelische Bibelgemeinde Anhausen

Informationen zur Gemeinde finden Sie auf unserer Homepage www.febg-anhausen.de

■ Ev. Freie Gemeinde Niederbreitbach

Weihergasse 16, 56589 Niederbreitbach

Kontakt: Tel. (0 26 38) 94 82 73 oder info@efg-niederbreitbach.de
Homepage: www.efg-niederbreitbach.de

■ Evangelische Freie Gemeinde in Straßenhäus

Industrieweg 2, 56587 Straßenhäus; Tel. 02634 - 2885
Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.EFG-Strassenhaus.de

■ Kath. Kirchengemeinde St. Maria Magdalena Großmaischeld-Isenburg

Kirchstr. 2, 56276 Großmaischeld

Tel. 02689 959247

Diakon N. Hendricks: 0171 2667220

Email: pfarrbuero-grossmaischeld@t-online.de

NEUE Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

dienstags und donnerstags: 10:00 - 12:00 Uhr

So 25.10.2026

- 09:30 Uhr Kleinmaischeld Hochamt, anschl. Gräbersegnung
- 11:30 Uhr Kleinmaischeld Taufgottesdienst

Einladung
zur
Gemeindeversammlung
Sonntag, 01.11.2026
um 11:00 Uhr
(kein regulärer Gottesdienst)
im
Gemeindezentrum
Pfarrer-Knappmann-Str. 7

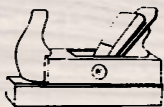
Tagesordnung:
Begrüßung
Top 1: Situation in der Gemeinde
Top 2: Stand Renovierung Pfarrhaus
Top 3: Bericht Fusionsbildung und Bildung Region
Top 4: Fusion Kirchenkreise
Top 5: Verschiedenes

Ev. Kirchengemeinde Rengsdorf

Tischlerei Franz-Josef

HERTLING GmbH

Werkstätte für modernen Innenausbau



Inhaber:

Frank Hertling Tischlermeister · Kolpingstraße 15 · 56588 Waldbreitbach

Telefon (02638) **2 17** · Telefax (02638) 1041 · Mobil (0171) 643 2967 · email@hertling-schreinerei.de

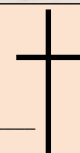
Innenausbau
Einbauschränke nach Maß
Möbelfertigung
Fenster und Türen
Verglasungen
Rollläden und Isolierung
Reparaturen aller Art

IHR PARTNER IM TRAUERFALL:**Franz-Josef Hertling GmbH**

Sterbevorsorge · Überführungen

Perfekter Service · Jederzeit dienstbereit

Beerdigung auf allen Friedhöfen

**Mo 26.10.2026**

14:30 Uhr Großmaischeld/ Gottesdienst zu Beginn des Senioren-
Pfarrheim nachmittags - Rosenkranzgebet

Mi 28.10.2026

10:00 Uhr Kleinmaischeld Gottesdienst - Rosenkranzgebet

Krabbelgruppe Grossmaischeld:

Für alle Kinder von 0-3 Jahren

Zeit zum Spielen und Austauschen

Jeden Dienstag von 09:30 – 10:30 Uhr**im Pfarrheim Großmaischeld**

Ansprechpartner: Anna-Lena Böhm 0171 6835190

Alle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage!

■ **Kath. Kirchengemeinde St. Elisabeth
Rengsdorf-Waldbreitbach**

Pfarrbüro Waldbreitbach

An der Commende 4, 56588 Waldbreitbach

Tel: 02638/223, Fax: 02638/5773

Mail: pfarrbuero.waldbreitbach@bistum-trier.de

Erreichbarkeit Pfarrbüro: Montag, Dienstag und Donnerstag: 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr

14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Pfarrbüro Kurtscheid

Hochstr. 9, 56581 Kurtscheid

Tel: 02634/8702, Fax: 02634/980468

Mail: hl.schutzengel.kurtscheid@t-online.de

Erreichbarkeit Pfarrbüro: Dienstag und Donnerstag:

9.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Samstag, 24.10.2026

13:00 Uhr Waldbreitbach, Katechesetreffen der Firmlinge
Pfarrheim

17:00 Uhr Verscheid, Vorabendmesse
Wallfahrtskirche

Sonntag, 25.10.2026

09:30 Uhr Kurtscheid, Hochamt
Hl. Schutzengel

10:00 Uhr Roßbach, Dankamt anlässlich der Eiser-
St. Michael nen Hochzeit von Heinrich u.
Rosa Jungbluth

Montag, 26.10.2026

15:00 Uhr Breitscheid, Rosenkranzgebet
St. Anna

15:00 Uhr Reifert, Kapelle Rosenkranzgebet

15:00 Uhr Waldbreitbach, Rosenkranzgebet
Maria Himmelfahrt

15:30 Uhr Roßbach, Rosenkranzgebet
St. Michael

Dienstag, 27.10.2026

18:30 Uhr Reifert, Kapelle Hl. Messe

Mittwoch, 28.10.2026

15:00 Uhr Niederbreitbach, Rosenkranzgebet
St. Laurentius

19:00 Uhr Waldbreitbach, Bibelteilen
Mutterhaus der
Franziskanerinnen,
kleiner Konferenzraum

■ **Mennonitengemeinde Rengsdorf (Ev. Freikirche)**

Westerwaldstr. 60

info@mg-rengsdorf.de

Homepage: www.mg-rengsdorf.de

Mittwoch 18:30 Uhr Bibelbetrachtung

Parallel dazu: Kinderstunden (3 bis 12 Jahre) und Teens (13-15 Jahre)

Freitag 19:30 Uhr Jugend (ab 16 Jahre)

Samstag 18:00 Uhr Gebetsversammlung

Sonntag 10:00 Uhr Gottesdienst

VEREINE UND VERBÄNDE

■ **Initiativkreis Förderverein Wiedtalbad**

**Einladung zur Gründungsversammlung
des Fördervereins Wiedtalbad**

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Freunde und Unterstützer des Wiedtalbades,
das Wiedtalbad ist ein wichtiger Bestandteil unserer Region. Es
bietet Raum für Sport, Gesundheit, Erholung, Schwimmbausbildung
und Gemeinschaft. Um den Erhalt, die Sanierung und die Weiter-
entwicklung des Wiedtalbades langfristig zu unterstützen, soll ein
Förderverein gegründet werden.

Hierzu laden wir alle Interessierten herzlich zur Gründungsversamm-
lung des

„Fördervereins Wiedtalbad e. V.“ ein.

Datum: 06. November 2026**Uhrzeit:** 18:00 Uhr**Ort:** Dorfgemeinschaftshaus Hausen, Hönninger Str. 18**Vorgesehene Tagesordnung**

1. Begrüßung der Teilnehmer
2. Vorstellung der Idee und Ziele des Fördervereins
3. Aussprache und Diskussion
4. Beschlussfassung über die Gründung des Vereins
5. Beratung und Verabschiedung der Vereinssatzung
6. Wahl des Vorstandes
7. Festlegung des Mitgliedsbeitrags
8. Verschiedenes

Alle Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Unternehmen sowie Interes-
sierte sind herzlich eingeladen, sich einzubringen und die Zukunft
des Wiedtalbades aktiv mitzugestalten.

Gemeinsam können wir einen wichtigen Beitrag zum Erhalt und zur
Weiterentwicklung unseres Bades leisten.

Unser Ziel:

Erhalt, Sanierung und nachhaltige Weiterentwicklung des Wied-
talbades mit Hallenbad und Freibad für heutige und zukünftige
Generationen.

Niklas von Haaren

+49 155 6577 5514

niklas.vonhaaren@vonhaaren.com

■ **Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr
Hausen Wied e.V.**

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2026

Die diesjährige Jahreshauptversammlung findet am Freitag, den
20.11.2026

um 18:00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Hausen /Wied statt.

Die Tagesordnungspunkte lauten wie folgt:

- TOP 1 Begrüßung und Eröffnung
- TOP 2 Totenehrung
- TOP 3 Verpflichtungen, Ernennungen und Beförderungen
- TOP 4 Grundsatzentschluss neuer Verein
- TOP 5 Neuwahl des Schriftführers
- TOP 6 Zukünftige kameradschaftliche Veranstaltungen
- TOP 7 Bericht des Geschäftsführers
- TOP 8 Bericht des Kassiers
- TOP 9 Bericht der Alterswehr
- TOP 10 Bericht des Wehrführers
- TOP 11 Termine und Mitteilungen
- TOP 12 Verschiedenes

■ **KuJu im Wiedtal**

**710 € Spende rollt ins Wiedtal: KuJu spendet 3x 200 € an regio-
nale Kinder- und Jugendprojekte! – JETZT BEWERBEN**

Große Freude bei der Initiative KuJu im Wiedtal: Aus dem Erlös der
diesjährigen „Westwoodforest Smart Tour 2026“ durften die Ver-
einsführung und das KuJu-Maskottchen Professor El Fante eine
Spende in Höhe von 710 Euro entgegennehmen.

Mit einem Großteil dieses Geldes bringt KuJu im Wiedtal ein neues
Förderkonzept an den Start: Über die Adresse [foerderung.kuju-on-
line.de](http://foerderung.kuju-on-line.de) können sich ab sofort gemeinnützige Vereine, Kitas, Schulen

und Jugendgruppen aus der Region um finanzielle Unterstützung für ihre Projekte bewerben.

„Ein riesiges Dankeschön geht an Peter Saar sowie an alle Beteiligten der Westwoodforest Smart Tour! Dieses Engagement zeigt einmal mehr, wie stark der Zusammenhalt in unserer Region ist“, bedanken sich Vereinsführung und Professor El Fante herzlich.

Neue Wege in der Mittelvergabe: 3x 200 Euro für regionale Ideen
Anstatt wie bisher einzelne Vorhaben gezielt anzufragen, schreibt KuJu im Wiedtal ab sofort feste Fördertöpfe aus. Den Auftakt macht der Fördertopf aus den Mitteln der Smart Tour: Insgesamt 600 Euro stellt KuJu im Wiedtal in Form von 3x 200 Euro für drei regionale Kinder- und Jugendprojekte bereit.

Gesucht werden konkrete Vorhaben, die Kindern und Jugendlichen im Wiedtal zugutekommen. Voraussetzung für die Bewerbung ist der Nachweis der Gemeinnützigkeit.



Tatjana Schneider, Katrin Francke, Prof. El Fante (Alle KuJu) und Vertreter der Westwoodforest Smart Tour 2026

Foto: Jens Heintz (KuJu)

Einfach online bewerben

Die Bewerbung erfolgt unkompliziert über ein Online-Formular auf der Webseite: **foerderung.kuju-online.de**

Über die Vergabe der Fördermittel entscheidet der Vorstand von KuJu im Wiedtal. Alle Informationen zu den Teilnahmebedingungen, Fristen und Antragsanforderungen sind ebenfalls auf der Website zu finden.

■ Gemeinschaft der Frauen St. Laurentius Niederbreitbach

Einladung zum Döppekuchen-Essen am Mittwoch, den 11. November 26 um 18.30 Uhr im Pfarrheim Niederbreitbach

Zum Martins-Tag gibt es ja traditionell eine Martins-Gans, wir wollen es aber etwas anders gestalten und laden alle recht herzlich zu einem Döppekuchen-Essen ein. In geselliger lockerer Runde möchten wir zusammen ein paar schöne Stunden verbringen. Auch für Getränke ist ausreichend gesorgt. Gäste sind ebenso herzlich willkommen.

Wir bitten um **Anmeldung bis zum 04.11.26** bei

Anita Völkel (Tel. 4792) oder
Mechthild Jungbluth (Tel. 4746).

Wir hoffen auf eine große Beteiligung und freuen uns auf eine schöne Zeit mit Euch.

■ Feuerwehrverein Oberhonnefeld-Gierend

Tagesfahrt nach Köln

Am letzten Samstag machten sich die Mitglieder des Feuerwehrvereins Oberhonnefeld-Gierend mit ihren Partnerinnen auf zur diesjährigen Tagesfahrt nach Köln

Der erste Vorsitzende Reiner Henn konnte bei wechselhaften eher regnerischem Wetter morgens 20 Teilnehmer frohgelaunt im Bus begrüßen.

In Köln-Deutz angekommen war unsere erste Station das Deutzer Brauhaus wo wir uns zuerst einmal stärkten.

Anschließend ging es zum zweithöchsten Hochhaus im rechtsrheinischen Köln, dem Kölntriangel wo wir mit dem Aufzug hoch zur Aussichtsplattform fuhren. Dort konnten wir bei relativ guter Sicht über Köln die Aussicht genießen und bis zum Braunkohlerevier oder auch zum Siebengebirge schauen.

Leider wurde die geplante Skyline-Schiffahrt wegen des Niedrigwassers im Rhein kurzfristig abgesagt, sodass wir die Zeit der Schiffahrt dann zur freien Verfügung hatten.

Vor der Hohenzollernbrücke, die die meistbefahrenste Eisenbahnbrücke Deutschlands ist konnten wir noch mit Brücke und Dom im Hintergrund einige Bilder machen, bevor wir dann vorbei an den tausenden Liebesschlössern die Brücke überquerten.

Da ein Regenschauer im Anmarsch war, verteilten wir uns dann in der Stadt in Brauhäusern, Cafés oder Eisdielen wo wir den Nachmittag verbrachten.

Zum gemeinsamen Abendessen trafen wir uns dann im Brauhaus-Sion wo wir uns bei leckerem Brauhausessen und Kölsch verwöhnen ließen.

Bei netten Gesprächen verging die Zeit wie im Fluge, und so ging es dann mit guter Stimmung auf den Heimweg. Alle Teilnehmer waren sich einig, dass dies wieder einmal eine gelungene Tagesfahrt war.



■ Hegering Rengsdorf/Waldbreitbach

Zehntes Jubiläum: Baumpflanzung

Bereits im zehnten Jahr in Folge hat der Hegering Rengsdorf/Waldbreitbach (Kreisgruppe Neuwied im Landesjagdverband Rheinland-Pfalz e.V.) am 15. Oktober 2026 eine Baumpflanzaktion durchgeführt. In Anlehnung an die Naturschutz-Kampagne „Baum des Jahres“ setzt die Jägerschaft damit traditionell ein Zeichen für die Verbundenheit zu Natur, Wild und Wald.

Abweichend vom offiziellen Baum des Jahres 2026 – der Zitterpappel – fiel die Wahl diesmal auf eine Platane. Diese fand ihren Platz inmitten von Rengsdorf (Nähe Kapellenpark / Im Rosenberg). Ortsbürgermeister Marc Dillenberger freute sich über diese Entscheidung, da Baumgattung und Standort hervorragend miteinander harmonisieren. Im Beisein einiger Vorstandsmitglieder und mit tatkräftiger Unterstützung der Gemeindearbeiter übergab Hegeringleiter Ralph Zorn die Platane offiziell in die Obhut des Ortsbürgermeisters. Herr Dillenberger bedankte sich herzlich für die botanische Bereicherung des Ortes. Der Hegering Rengsdorf/Waldbreitbach dankte wiederum den Vertretern der Ortsgemeinde für die Bereitstellung des Standorts. Ein besonderer Dank galt zudem Hegeringmitglied Helmut Peters (Baumschule Peters, Kevelaer), welcher spontan im Rahmen des Hegering-Sommerfestes eine Baumspende zusagte.



Eine Abordnung des Hegeringvorstands, die tatkräftigen Helfer der Gemeinde sowie Ortsbürgermeister Marc Dillenberger (2. v. r.) und Hegeringleiter Ralph Zorn (re.).

■ TV Rengsdorf

Neues Kursangebot

Step-Aerobic

Na, wie wär's? Jetzt vor den Weihnachtskalorien schon prophylaktisch vorschwitzen? Kein Problem! Melde dich an!

Ort : kleine Turnhalle an der Feuerwehr Rengsdorf

Beginn : Montag 26.10.26 um 20.00 h

Kursdauer : 10 Termine

Kosten : 15,- für Vereinsmitglieder und 40,-

für alle sonstigen Interessierten

Was brauche ich?

Bequeme Sportkleidung, feste Turnschuhe, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Anmeldung und weitere Infos bei

info@tv-rengsdorf.de oder melanieanhaeuser@gmx.de oder 0171-3544869.

■ Aktive Gemeinde Roßbach e.V.

Dörflicher Adventskalender in Roßbach

Die Aktive Gemeinde Roßbach e.V. organisiert auch in diesem Jahr wieder einen dörflichen Adventskalender in der Zeit vom 01.12. bis 23.12.2026.

Hieran können sich Bürger/Innen, Gewerbetreibende oder auch Vereine der Ortsgemeinde beteiligen. An den unterschiedlichen Treffpunkten der jeweiligen Gastgeber finden die Besucher weihnachtlich liebevoll dekorierte Fenster vor und haben die Gelegenheit, bei einem Glas Glühwein oder Punsch und leckerem Gebäck gemeinsam die vorweihnachtliche Zeit zu genießen und vielleicht einem Gedicht oder einer kurzen Weihnachtsgeschichte zu lauschen. Die Veranstaltung soll dazu beitragen, sich näher kennenzulernen und die dörfliche Gemeinschaft zu fördern.

An jedem Abend wird eine Spendendose weitergereicht. Der Erlös kommt auch in diesem Jahr wieder Roßbacher Vereinen oder einem Projekt der Ortsgemeinde zugute.

Wer sich an dem Adventskalender beteiligen möchte, wende sich bitte an:

AGR-info@t-online.de oder telefonisch an 0176-41002379

■ Förderverein der Jugend und älterer Menschen im SV Ellingen e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2026 am Freitag, 30.10.2026

im DGH Straßenhaus

Beginn: 19:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Neuaufnahmen
3. Jahresberichte der Vorstandsmitglieder und Kassenprüfer
4. Wahl eines Kassenprüfers
5. Spielplan 2026/2027
6. Veranstaltungen 2026/2027
7. Verschiedenes

Der Vorstand bittet um zahlreiches Erscheinen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

■ SG Ellingen

Ergebnisse der Woche

D-Jugend

JSG Raiffeisen-United II – JSG Neitersen III 6:1

JSG Raiffeisen-United – VfL Neuwied 3:0

C-Jugend

JSG Rhein-Westerwald – JSG Raiffeisen-United 5:0

B-Jugend

JSG Raiffeisen-United – VfL Oberbieber 6:1

Herren

SG Ellingen II – VfL Oberbieber 2:3

SG Ellingen – SG Weißenthum 1:2

■ SG Ellingen



Hamadi Douzi und Andreas Mertgen suchen beim Schiedsrichter eine Erklärung für den Elfmeterpfiff Foto: Pascal Kiefer (derpassigraf)

Erste unterliegt im Spitzenspiel

Die SG Ellingen musste sich im Spitzenspiel gegen die SG Weißenthum vor heimischer Kulisse knapp mit 1:2 (1:1) geschlagen geben. Von Beginn an entwickelte sich eine intensive und hitzige Partie mit vielen Zweikämpfen und zahlreichen gelben Karten. Die Gäste gingen in der 13. Minute durch Besnik Alijaj in Führung, der einen Foulelfmeter sicher zum 0:1 verwandelte.

Ellingen hielt dagegen und belohnte sich kurz vor dem Pausenpfiff. In der Nachspielzeit der ersten Halbzeit traf Jan Dümmel zum umjubelten 1:1-Ausgleich (45.+1).

Nach dem Seitenwechsel kamen die Ellinger Jungs deutlich besser aus der Kabine und übernahmen zunehmend die Kontrolle über das Spiel. Chancen waren vorhanden, doch der Führungstreffer wollte nicht fallen. Stattdessen zeigte sich Weißenthum effektiv und nutzte eine seiner Möglichkeiten durch Goran Naric zum 1:2 in der 65. Minute.

In der Schlussphase warf Ellingen noch einmal alles nach vorne und drängte auf den Ausgleich. Die beste Gelegenheit hatte Daniel Herbst, dessen Freistoß an die Latte krachte. Trotz weiterer Bemühungen sollte der verdiente Ausgleich nicht mehr gelingen. So blieb es am Ende bei einem knappen Auswärtssieg für Weißenthum in einem umkämpften Spitzenspiel, in dem die SG Ellingen vor allem in der zweiten Halbzeit mindestens einen Punkt verdient gehabt hätte.

■ SG Ellingen



Leon Philippi, der Torschütze zum 1:2

Foto: Pascal Kiefer (derpassigraf)

Zweite mit knapper Niederlage

Vor knapp 100 Zuschauern in Willroth musste sich die SG Ellingen II dem VfL Oberbieber mit 2:3 (1:2) geschlagen geben. Nach einem schlechten Start kämpfte sich die Mannschaft eindrucksvoll zurück, wurde am Ende aber nicht belohnt.

Die Gäste aus Oberbieber kamen besser in die Partie und bestimmten die ersten 20 Minuten. In der 13. Minute ging der VfL nach einer Ecke durch David Brathuhn mit 1:0 in Führung. Nur drei Minuten später erhöhte Robin Halfmann nach einem langen Ball über die Ellinger Abwehr auf 2:0.

Die Gastgeber ließen sich vom frühen Rückstand jedoch nicht entmutigen und fanden zunehmend besser ins Spiel. In der 30. Minute gelang Leon Philippi nach einem starken Zuspiel von Kilian Thon der wichtige Anschlusstreffer zum 1:2. Mit diesem Ergebnis ging es in die Halbzeitpause.

Nach dem Seitenwechsel übernahm die SG Ellingen II zunehmend die Kontrolle und belohnte sich in der 61. Minute mit dem verdienten Ausgleich. Nach Vorarbeit von Jasons Wessel traf Dennis Krämer zum 2:2.

Die Freude hielt allerdings nicht lange an. Nur vier Minuten später nutzte Oberbieber erneut einen Standard zur Führung. Nach einem Eckball köpfte Michael Neumann zum 2:3 ein. In der Schlussphase warf Ellingen noch einmal alles nach vorne, konnte den erneuten Rückstand aber nicht mehr aufholen.

So blieb es bei der knappen Niederlage, obwohl die Pieta-Elf nach dem zwischenzeitlichen 0:2-Rückstand eine starke Moral bewiesen hatte.

■ VdK Ortsverband Waldbreitbach-Niederbreitbach

Mitgliederversammlung

am 20.11.2026 um 18:00 Uhr „Nassens Mühle“ Waldbreitbach

Alle Mitglieder sind herzlich willkommen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
3. Gedenken an die verstorbenen Mitglieder
4. Aktuelle Informationen VdK und VdK Ortsverband
5. Veranstaltungen VdK Ortsverband
6. Ehrungen für 20 Jahre und 10 Jahre Mitgliedschaft im VdK
7. Verschiedenes
8. Schlusswort

Im Anschluss an die Versammlung laden wir Sie zu einem kleinen Imbiss (Döppekooche oder kleines Schnitzel) ein.

Wir bitten Sie, sich bis spätestens **16.11.2026** anzumelden und würden uns über eine große Teilnahme freuen.

Anmeldung an

Hildegard Müller 02638 9497859

■ Förderverein der Grundschule Waldbreitbach und der Realschule plus Waldbreitbach e. V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Grundschule Waldbreitbach und der Realschule plus Waldbreitbach e.V. am **Mittwoch den 04. November 2026 um 19.00 Uhr** in der Realschule Plus Waldbreitbach

Folgende Tagesordnungspunkte stehen an:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Bericht des Kassenwartes
4. Entlastung des Vorstandes
5. Beschaffungsanträge, anstehende Fördermaßnahmen
6. Verschiedenes

Wir freuen uns möglichst viele Interessierte auf der Versammlung begrüßen zu dürfen.

Vielen Dank Allen, die den Verein mit viel Mühe und Herzblut in vielfältiger Weise unterstützen.

■ Dorfverein Glockscheid-Wüschoid

Gemeinsam die Adventszeit begrüßen

Dorfverein Glockscheid-Wüschoid lädt zum Weihnachtsmarkt am 28. November nach Glockscheid ein



Wüschoid/Glockscheid – „In diesem Jahr möchten wir zum ersten Mal zu einem Weihnachtsmarkt nach Glockscheid einladen und gemeinsam in gemütlicher Atmosphäre die Adventszeit einläuten“, erklärt Pierre Fischer, 1. Vorsitzender des Dorfvereins Glockscheid-Wüschoid. Die Premiere findet am Samstag, 28. November ab 15 Uhr auf dem bekannten Festplatz in Glockscheid (Amselweg) statt. Geboten werden weihnachtliche Musik, kalte und warme Getränke, Kulinarisches sowie adventliche Kleinigkeiten, Weihnachtsdeko und Kerzengestecke von der Floristin Annika Hardt. Selbst der Nikolaus möchte sich dieses Event nicht entgehen lassen und hat sein Kommen angekündigt.

„Wir haben Spaß daran, unsere Mitglieder, aber auch die Menschen im Wiedtal und auf den Höhen immer wieder mit neuen Ideen und Aktionen zu überraschen. Und bei der geografischen Lage oberhalb des Weihnachtsdorfs Waldbreitbach ist ein Weihnachtsmarkt doch eine naheliegende Idee“, findet der 2. Vorsitzende des Dorfvereins Glockscheid-Wüschoid, Manuel Hardt.

Die Planungen für das Dorffest im kommenden Jahr (1. und 2. Mai in Wüschoid) haben ebenfalls begonnen. Doch bevor es in die konkreten Planungen geht, lädt der Verein Ende November alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung ein.

Weitere Informationen zu den Aktivitäten des Dorfvereins gibt es auf dem Instagram-Account und im WhatsApp-Kanal des Vereins.

■ Waldbreitbacher Franziskanerinnen

Schwester M. Auréole feierte ihre Ewige Profess

Am Fest des Heiligen Franziskus, am 4. Oktober, feiert Schwester M. Auréole Agossa ihre Ewige Profess und band sich damit für ihr ganzes Leben an die Ordensgemeinschaft der Waldbreitbacher Franziskanerinnen.



Die 34-jährige Schwester Auréole stammt aus dem westafrikanischen Land Benin. Im Januar 2018 hat sie ihre Heimat verlassen, um in der Gemeinschaft der Waldbreitbacher Franziskanerinnen ihren Weg mit Gott zu gehen. Zuvor hatte sie ihr Englischstudium im Benin abgeschlossen. In den vergangenen Jahren lebte sie im Konvent in Frankfurt und hat dort die Ausbildung zur Pflegefachfrau absolviert. Viele Menschen, die die junge Schwester auf ihrem Lebensweg bislang begleitet haben, waren zu dem feierlichen Got-

tesdienst nach Waldbreitbach gekommen, so auch ihre Eltern. Zusätzlich konnte der Gottesdienst, der teilweise übersetzt wurde, via Streaming auch im Benin verfolgt werden.

Bildunterschrift:

Die Schwestern des Generalrates mit Generaloberin Schwester M. Michaela Rohde (Mitte) freuen sich über ihre junge Mitschwester Schwester M. Auréole Agossa (2. von rechts), die am 4. Oktober ihre Ewige Profess feierte.

Foto: Andrea Schulze

INFORMATIVES

■ Energieberatung -

Ein niedriger U-Wert reicht nicht aus.

(VZ-RLP / 13.10.2026) Wer sich schon einmal mit den Themen Hausneubau oder Altbau sanierung beschäftigt hat, weiß wahrscheinlich, dass der sogenannte U-Wert (Wärmedurchgangswert) eine Aussage darüber macht, wie viel Energie durch ein Bauteil wie eine Außenwand, ein Dach oder ein Fenster nach außen verloren geht. Je kleiner dieser U-Wert ist, umso weniger Wärme dringt durch die Fläche nach draußen. Deshalb werben viele Anbieter von Bau- und Dämmstoffen, aber auch Fertighaushersteller mit niedrigen U-Werten für ihre Produkte. Neben diesem U-Wert spielen aber noch andere Faktoren wie eine kompakte Bauweise, eine luftdichte Ausführung der gesamten Gebäudehülle und der richtige Einbau von Dämmstoffen oder Fenstern eine wichtige Rolle bei der Energiebilanz eines Hauses. Darum sind eine sinnvolle Planung und eine genaue Ausführung sowohl beim Neubau als auch bei der Altbau renovierung sehr wichtig, um die durch niedrige U-Werte geweckten Erwartungen an die Energieeinsparung nicht zu enttäuschen. Alle Details, die für eine effektive Energieeinsparung im Haus wichtig sind, erläutern gerne die Energieberater:innen im Auftrag der Verbraucherzentrale in einem persönlichen Gespräch an über 70 Standorten in Rheinland-Pfalz. Die Energieberatungen finden in der Raiffeisen-Region im Wechsel jeweils **donnerstags von 15 - 18 Uhr** wie folgt statt:

Rengsdorf: Donnerstag, den 12. November, Verbandsgemeindeverwaltung, Westerwaldstraße 32-34, Zimmer Nr. 43, (Nebeneingang) im 2. Obergeschoss (Aufzug vorhanden).

Dierdorf: Donnerstag, den 26. November, in der Verbandsgemeindeverwaltung, Neuwieder Str. 7, Zimmer 304 im Dachgeschoss (Aufzug vorhanden).

Die Beratung ist kostenfrei. **Anmeldung unter Tel. 02689 291-2105.**

■ Abfalltipp Fallobst & Laub



Der Herbst ist da - Fallobst und Laub entsorgen.

Kreis Neuwied. Wenn im Herbst Obst von den Bäumen fällt und sich buntes Laub in Gärten und auf Wegen sammelt, stellt sich schnell die Frage nach der richtigen Entsorgung. Die Abfallwirtschaft des Landkreises Neuwied gibt dazu praktische Hinweise.

Fallobst – ab in die Biotonne

Heruntergefallenes Obst zählt zu den organischen Abfällen und

Abfalltipp Fallobst und Laub,
Adobe Stock Datenbank

kann problemlos über die Biotonne entsorgt werden. Bei hohem Fallobstaufkommen können zusätzliches Einwickeln oder das Mischen mit trockeneren Gartenabfällen, wie Laub oder Zweigen, helfen, die Feuchtigkeit zu regulieren. Große Mengen können auch über Entsafter oder Nutztierbetriebe verwertet werden. Alternativ kann Fallobst auch über den eigenen Komposthaufen entsorgt werden.

Laub richtig entsorgen

Laub gehört ebenfalls in die Biotonne oder auf den Kompost. Dabei gilt: Trocken einfüllen und nicht zu stark verdichten. Große Mengen können auch (täglich bis 2 m³) an unseren Wertstoffhöfen abgegeben oder zur dreiwöchentlichen Grünschnittabfuhr (bis 5 m³) angemeldet werden. Laub sollte für die Abfuhr in Büten oder anderen Gefäßen bereitgestellt werden, die entleert und zurückgelassen werden können. Äste sollten mit einem Garn gebündelt sein.

Laub und Gartenabfälle dürfen nicht im Wald oder in der freien Landschaft entsorgt werden. Dies kann das ökologische Gleichgewicht stören und ist zudem verboten. Stattdessen sollten stets die vorgesehenen Entsorgungswege genutzt werden. □

Für weitere Informationen und bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Abfallberatung (02631 - 444 111) oder konsultieren Sie das Abfall-ABC auf der Website **abfall-nr.de**.

■ Bekanntmachung der kommunalen Holzvermarktung WRT GmbH

Aufgrund des § 21 Abs. 4 der Satzung der kommunalen Holzvermarktungsgesellschaft Westerwald-Rhein-Taunus mbH (HOLZ-WRT) vom 14.01.2019 wird die Feststellung des Jahresabschlusses

der HOLZ-WRT öffentlich bekannt gemacht. Die Gesellschafterversammlung der HOLZ-WRT hat in der Sitzung am 22.09.2026 den Jahresabschluss der HOLZ-WRT festgestellt und folgenden Beschluss gefasst:

1. Der Jahresabschluss der HOLZ-WRT für das Geschäftsjahr 2025 wird zum 31.12.2025 mit einer Bilanzsumme in Höhe von 278.442,01 € und der Gewinn- und Verlustrechnung mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 27.647,78 € festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss in Höhe von 27.647,78 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Der Jahresabschluss 2025 der Holz-WRT liegt nebst Lagebericht und Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft bei der Verbandsgemeindeverwaltung Höhr-Grenzhausen, Fachbereich 2 Bauen und Umwelt, Rathausstraße 48, 56203 Höhr-Grenzhausen in der Zeit vom 02.11.2026 bis einschließlich 27.11.2026 während folgender Öffnungszeiten öffentlich aus.

Öffnungszeiten

der Verbandsgemeindeverwaltung Höhr-Grenzhausen

Montag	08:00 - 12:00 13:00 - 18:00
Dienstag	08:00 - 12:00
Mittwoch	08:00 - 12:00 13:00 - 16:00
Donnerstag	08:00 - 12:00 13:00 - 16:00
Freitag	08:00 - 12:00

Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin mit Herrn Rico Brenner, Tel. 02624-104204.

*Höhr-Grenzhausen, den 13.10.2026
gez. Martin Gräf
Geschäftsführer*

■ Udo-Jürgens-Klassiker für den guten Zweck: Benefizkonzert im food hotel Neuwied

Neuwied. Die unvergesslichen Lieder von Udo Jürgens live erleben und dabei gleichzeitig krebskranke Kinder unterstützen: Dazu lädt Manfred Düllberg – bekannt als „Euer Musikant“ – zu einem besonderen Abend ein. Am Sonntag, 08.11.2026, präsentiert er im Neuwieder food hotel ein Benefizkonzert zugunsten der „VOR-TOUR der Hoffnung“. Das Konzert beginnt um 18:00 Uhr.

Unter dem Motto von Welthits wie „Merci, Chérie“ oder „Mit 66 Jahren“ dürfen sich die Besucher auf eine musikalische Zeitreise durch das Lebenswerk von Udo Jürgens freuen. Manfred Düllberg wird die bekannten Melodien mit viel Herzblut auf die Bühne bringen. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist komplett frei. Statt fester Ticketpreise setzt der Künstler auf die Großzügigkeit des Publikums: Während des Konzerts geht der Hut herum. Jeder gesammelte Euro fließt ohne Abzüge direkt an die „VOR-TOUR der Hoffnung“, die sich seit Jahren intensiv für krebskranke und hilfsbedürftige Kinder einsetzt.

Die Eckdaten auf einen Blick:

- Was: Udo-Jürgens-Benefizkonzert mit Manfred Düllberg („Euer Musikant“)
- Wann: Sonntag, 08.11.2026, Beginn: 18:00 Uhr* Wo: food hotel Neuwied, Langendorfer Straße 157, 56564 Neuwied
- Eintritt: Frei (Spenden via Hutsammlung für die „VOR-TOUR der Hoffnung“)
- Sitzplätze: Reservierung erforderlich unter bankett@food-hotel.de



Benefizkonzert für die Vor-Tour der Hoffnung mit Manfred Düllberg im Food Hotel Neuwied am 08.11.2026 um 18:00 Uhr

■ Neue Hilfe bei seelischen Krisen

Ehemalige Psychiatrie-Patienten helfen Betroffenen - Infoveranstaltung am 27. Oktober und zwei Online-Termine

Kreis Neuwied. Menschen, die selbst eine seelische Krise durchlebt haben, verfügen über wertvolles Erfahrungswissen. Über das Programm EX-IN („Experienced Involvement“) können sich Menschen, die selbst seelische Krisen durchlebt- und bewältigt haben, zu professionellen Genesungsbegleitern ausbilden lassen, um Betroffene in der Versorgung und Beratung zu unterstützen.

Genesungsbegleitung kann eine wertvolle Ergänzung zu den bestehenden Hilfsangeboten sein. Der Landkreis Neuwied möchte diese Entwicklung aktiv fördern, das Angebot und die Qualifizierung bekannter machen und Interessierte mit geeigneten Einrichtungen und möglichen Einsatzstellen zusammenbringen. Für Ehemalige Psychiatrie-Patienten startet im April 2027 ein neuer Qualifizierungskurs in Koblenz (BBT-Gruppe, Haus Sankt Martin). Die Ausbildung erstreckt sich über zwölf Wochenend-Module bis 2028 und beinhaltet zwei Praktika. Interessierte können sich im Vorfeld unverbindlich informieren.

Eine regionale Informationsveranstaltung dazu findet am 27. Oktober in der Kreisverwaltung Mayen-Koblenz (Bahnhofstraße 9) von 17:00 Uhr bis 19:30 Uhr statt. Im Angebot sind ebenfalls zwei Online-Termine am 7. November (14:00 – 16:30 Uhr) und am 18. November (10:00 – 12:30 Uhr).

Anmeldungen zu den Infoveranstaltungen sind per E-Mail unter ex-in-2k-koblenz@ik.me möglich. Unter dieser Mailadresse gibt es ebenfalls weitere Informationen.

Die Teilnahme an einer Infoveranstaltung ist eine der Voraussetzungen für die spätere Bewerbung des Qualifizierungskurses im April 2027 (Bewerbungsschluss: 30. November 2026).

Allgemeine Infos zum Konzept sind unter www.ex-in.de zu finden.

Weitere Informationen:

Kreisverwaltung Neuwied
Gesundheitsamt
Koordinierungsstelle für Gemeindepsychiatrie
Verena Bruchof
Ringstraße 70, 56564 Neuwied
Tel.: 02631-803732

■ Betreuungsnetzwerk Neuwied lädt ehrenamtliche Betreuer und Vorsorgebevollmächtigte zu kostenfreier Fortbildung ein

Behindertentestament und Umgang mit psychischen Erkrankungen

Das Behindertentestament und den Umgang mit psychischen Erkrankungen thematisiert das Betreuungsnetzwerk Neuwied im Rahmen einer **kostenfreien Fortbildungsveranstaltung am 05.11.2026**, 16.00 Uhr, im Gemeindehaus der Ev. Kirchengemeinde Neuwied in der Dierdorfer Straße 65. Das Netzwerk selbst besteht aus den Betreuungsvereinen der AWO, dem Sozialdienst Katholischer Frauen und Männer (SKFM) und der Betreuungsbehörde der Kreisverwaltung Neuwied.

Die Veranstaltung richtet sich an ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer sowie Vorsorgebevollmächtigte; im Fokus stehen rechtliche Absicherungen für Menschen mit Behinderung sowie Informationen und praktische Handlungsansätze im Umgang mit psychisch erkrankten Menschen.

Unter dem Titel „Behindertentestament - ein geeignetes Instrument, für mich, um mein Erbe zu regeln? Welche Möglichkeiten und Grenzen bestehen - welche Fallstricke sollte ich umgehen?“ wird Christoph Helling, Generationenberater der Sparkasse Neuwied, die entsprechenden rechtlichen und finanziellen Rahmenbedingungen beleuchten. Erläutert wird auch, wie Angehörige die Erbschaft so gestalten können, dass die Absicherung des Betroffenen gewährleistet bleibt, ohne dass die staatlichen Unterstützungsmöglichkeiten unmittelbar verloren gehen.

Im Zusammenhang mit dem zweiten zentralen Thema „Umgang mit psychischen Erkrankungen“ wird Dr. Susanne Drewer, Fachärztin für Psychiatrie im Gesundheitsamt/Sozialpsychiatrischer Dienst, dann fachliche Einblicke in die Krankheitsbilder wie zum Beispiel Psychosen, Demenz, Depressionen und Angststörungen geben. Zudem werden praxisnahe Ratschläge für den alltäglichen Umgang mit den Betroffenen vermittelt.

Im Anschluss an die Fachvorträge haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, Fragen zu stellen und sich untereinander auszutauschen. Anmeldungen sind per E-Mail unter: betreuung@kreis-neuwied.de oder unter den Rufnummern 02631/803-459 bzw. 02631/803-672 möglich.

Kontakt:

Thomas Herschbach

Pressesprecher

Kreisverwaltung Neuwied, Telefon: 02631/803-224

E-Mail: thomas.herschbach@kreis-neuwied.de

www.kreis-neuwied.de

■ 25. Westerwälder Literaturtage 28.10.2026, 19:00 Uhr Neustadt/Wied Bürgerhaus, Raiffeisenstr. 9, 53577 Neustadt/Wied Peter Prange: Der Traumpalast

Zum Abschluss der diesjährigen Westerwälder Literaturtage laden die Veranstalter zu einer besonderen Lesung ein: Am Mittwoch, dem 28. Oktober 2026, ist der Bestsellerautor Peter Prange im Bürgerhaus Neustadt/Wied zu Gast. Ab 19 Uhr liest er aus beiden Bänden seiner historischen Romanreihe Der Traumpalast - „Im Bann der Bilder“ und „Bilder von Liebe und Macht“.



Prange entführt sein Publikum ins Berlin der 1920er-Jahre, in eine Zeit des Aufbruchs, der Freiheit und des neuen Lebensgefühls. Im Mittelpunkt stehen Rahel, die als Journalistin neue Wege für Frauen beschreiten möchte, und Tino, ein Bankier und Lebemann, der mit der Ufa eine deutsche Traumfabrik aufbauen und Hollywood Konkurrenz machen will. Als sich ihre Wege kreuzen, geraten persönliche Träume, Liebe und gesellschaftliche Umbrüche in einen spannenden Zusammenhang. Vor der Kulisse der aufstrebenden Filmindustrie erzählt Peter Prange von großen Hoffnungen, schicksalhaften Begegnungen

und der Frage, welchen Preis Freiheit haben darf.

Peter Prange gilt als einer der großen Erzähler deutscher Geschichte. Mit seinen Romanen begeistert er ein Millionenpublikum und versteht es, historische Ereignisse mit bewegenden Lebensgeschichten zu verbinden. Die Lesung verspricht einen eindrucksvollen Einblick in eine faszinierende Epoche und einen stimmungsvollen Abschluss des Literaturtage-Jahres.

Der Vorverkauf läuft bereits. Tickets sind in allen Ticket-Regional oder ww-events Tickets Vorverkaufsstellen erhältlich. Bei Ticket Regional fallen Servicegebühren und ggf. Gebühren für Zahlungsverkehr und Versand an. Die Karten können jedoch gebührenfrei auf Rechnung von der Programmleiterin zugeschickt, oder auch an der Abendkasse hinterlegt werden: Telefon 02742 1874 (der buchladen Wissen) oder Mail an buchladenwissen@web.de. An der Abendkasse kosten die Karten, wenn noch verfügbar, 18 €.

Peter Prange ist der große Erzähler der deutschen Geschichte. Als Autor gelingt es ihm, die eigene Begeisterung für seine Themen auf Leser und Zuhörer zu übertragen. Die Gesamtauflage seiner Werke beträgt weit über drei Millionen. »Der Traumpalast« ist sein vierter großer Deutschland-Roman. Die Vorläufer sind Bestseller, etwa sein Roman »Eine Familie in Deutschland«. »Das Bernstein-Amulett« wurde erfolgreich verfilmt, der TV-Mehrteiler zu »Unsere wunderbaren Jahre« begeisterte in zwei Staffeln ein Millionenpublikum. Der Autor lebt mit seiner Frau in Tübingen.

WISSENSWERTES

■ Prostatakrebs - aktuelle Behandlungsstrategien einfach erklärt

Die Klinik für Urologie und Kinderurologie des Marienhaus Klinikums Neuwied-Waldbreitbach lädt am Mittwoch, 28. Oktober 2026, um 17:15 Uhr zu einer Patienteninformationsveranstaltung ein.

Neuwied. Prostatakrebs ist die häufigste Krebserkrankung des Mannes. In Deutschland erkranken jährlich knapp 80.000 Männer daran. Das Risiko steigt mit zunehmendem Alter, weshalb die Erkrankung meist in späteren Lebensjahren diagnostiziert wird. Dank moderner Diagnose- und Behandlungsmöglichkeiten haben sich die Chancen auf eine erfolgreiche Therapie in den vergangenen Jahren deutlich verbessert.

Welche aktuellen Behandlungsstrategien heute zur Verfügung stehen und wie die Therapie individuell auf den einzelnen Patienten abgestimmt wird, erläutern Experten der Klinik für Urologie und Kinderurologie zusammen mit den Kollegen der Praxis für Strahlentherapie Neuwied im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Medizin verstehen“. Die Patienteninformationsveranstaltung findet am Mittwoch, 28. Oktober 2026, um 17:15 Uhr im Foyer des Marienhaus Klinikums St. Elisabeth Neuwied statt.

Referenten sind Prof. Dr. Carsten Maik Naumann, Chefarzt der Klinik für Urologie und Kinderurologie und Leiter des Prostatazentrums, sowie Dr. Maximilian Niggel, Oberarzt der Klinik für Urologie und Kinderurologie und Koordinator des Prostatazentrums. Sie werden unterstützt von den Kooperationspartnern der Strahlentherapie PD Dr. Christoph Thilmann und Dr. Andreas Klatt. Die Experten geben einen verständlichen Überblick über die Erkrankung, moderne Diagnoseverfahren sowie aktuelle Behandlungsmöglichkeiten bei Prostatakrebs.

Im Anschluss an den Vortrag haben Teilnehmende die Gelegenheit, individuelle Fragen zu stellen und mit den Experten ins Gespräch zu kommen. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der Infoabend ist Teil der Veranstaltungsreihe „Medizin verstehen| Infoveranstaltungen von Experten für Jedermann“, die regelmäßig wechselnde medizinische Themen verständlich und praxisnah aufbereitet. Weitere Themen und Termine finden Interessierte auf der Homepage des Krankenhauses unter www.marienhaus-klinikum.de.

Was? Medizin verstehen| Prostatakrebs - aktuelle Behandlungsstrategien einfach erklärt

Wann? Mittwoch, 28.10.2026| 17:15 Uhr

Wo? Foyer im Marienhaus Klinikum St. Elisabeth Neuwied
Friedrich-Ebert-Straße 59, 56564 Neuwied

SOZIAL- UND PFLEGEDIENST

- Anzeige -

■ euWell ambulanter Pflegedienst

Eugen Sieglöcher \ 24h Notruf 02638 - 949 77 73
www.euwell-krankenpflegedienst.de

- Anzeige -

■ Evangelische Sozialstation Straßenhaus

für die Verbandsgemeinden Rengsdorf/Dierdorf/Pudersbach

Zentrale Anlaufstelle für kranke-, alte und behinderte Menschen, sowie deren Angehörige. Beratungen nach Bedarf und nach Terminvereinbarung 02634-4210

24h/7Tage Rufbereitschaft

Ansprechpartnerinnen

Pflege: Frau Hörter und Frau Friesen

Alltagsbegleitung: Frau Vietze und Frau Wiens

Eingliederungshilfe: Frau Prieß

Verwaltung: Frau Ebel

Kompetenzcenter Demenz: Frau Vietze Tel: 02634-6549315

Wohnpflegegemeinschaft Rengsdorf: Frau Closmann und Frau Billmann 02634-9813237

- Anzeige -

■ Caritas Sozialstation

Ambulante Pflege an Rhein und Wied

Am Sändchen 3, 53545 Linz 02644/9555-0
www.caritas-sozialstation-rhein-wied.de

- Anzeige -

■ Pflegedienst Monschau GmbH

Ambulante Pflege 02639/9628587
Bismarckstr. 20, 56584 Meinborn

- Anzeige -

■ Pflegedienst Rengsdorf

Ihr ambulanter Pflegedienst

Pflegedienst Rengsdorf, 56579 Rengsdorf, Westerwaldstraße 81

Tel.: 02634/9233-55

- Anzeige -

■ DRK Tagespflege Horhausen

In der Hohl 22; 56593 Horhausen

02687/7869990; tp-horhausen@seniorenzentrum-ak.drk.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

IMPRESSUM:

Die Wochenzeitung „RW-DIREKT“ mit den öffentlichen Bekanntmachungen für die Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach sowie die Ortsgemeinden Anhausen, Bonefeld, Breitscheid, Datzeroth, Ehlscheid, Hardert, Hausen (Wied), Hümmerich, Kurtscheid, Meinborn, Melsbach, Niederbreitbach, Oberhonnefeld-Gierend, Oberraden, Rengsdorf, Roßbach, Rüschel, Straßenhaus, Thalhausen, Waldbreitbach sowie seiner Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- u. den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich freitags.

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG

56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)

Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: direkt@vg-rw.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Jens Hofenbitzer

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Julian Feit

– beide unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

